

Finanzministerium | Postfach 71 27 | 24171 Kiel

An den  
Vorsitzenden des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Lars Harms, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

**Ministerin**

weitere Adresse

Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 20/3954

nachrichtlich:

Frau Präsidentin  
des Landesrechnungshofs  
Schleswig-Holstein  
Dr. Gaby Schäfer  
Berliner Platz 2  
24103 Kiel

11. November 2024

**Jahresbericht über den Haushaltsvollzug,  
Stand: 31. Dezember 2023**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

anliegend erhalten Sie einen Bericht über die Entwicklung des Haushaltsvollzugs im Jahr 2023 gemäß § 10 Landeshaushaltsordnung.

Ich bitte um Kenntnisnahme.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.  
Dr. Silke Schneider

**Jahresbericht  
über den  
Haushaltsvollzug 2023  
des Landes Schleswig-Holstein**

**Stand: 31. Dezember 2023**

## Vorwort

Grundlage des Berichts über den Haushaltsablauf des Jahres 2023 ist der Haushaltsplan 2023 vom 22. März 2023. Im Folgenden beziehen sich alle Vergleiche der Ist-Zahlen jeweils auf das Soll bzw. auf den Planansatz zum Stand des beschlossenen Haushaltes 2023. Eine detaillierte Auflistung der wesentlichen Abweichungen zwischen Soll und Ist bei wichtigen Positionen der kurzfristigen Erfolgsrechnung (KER) werden in der anliegenden Datenübersicht unter Punkt 2 aufgeführt.

Aufgrund von umfangreichen Prüfungen und Korrekturen im Zusammenhang mit den Tilgungsbuchungen zu nicht verausgabten Notkreditmitteln konnten die Bücher für das Haushaltsjahr 2023 erst am 25. Juni 2024 gemäß § 76 der Landeshaushaltsordnung geschlossen werden. Der vorläufige Jahresabschluss 2023 wurde daraufhin finalisiert und konnte am 11. Juli 2024 im Finanzausschuss vorgestellt werden (vgl. Umdruck 20/3428). Die vorliegende Berichterstellung erfolgt daher später als regulär vorgesehen.

Allgemeiner Hinweis: Aufgrund der Darstellung in Mio. € sind Rundungsdifferenzen möglich.

# Inhalt

1 Ergebnisse im Überblick.....	4
2 Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail.....	5
2.1 Operatives Ergebnis (Tz. 14).....	5
2.2 Einnahmen aus Steuern (Tz. 1).....	5
2.3 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 2).....	7
2.4 Verwaltungseinnahmen (Tz. 3).....	7
2.5 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Tz. 6).....	8
2.6 Personalaufwand (Tz. 7).....	9
2.7 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 9).....	10
2.8 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (Tz. 10).....	11
2.9 Investitionen (Tz. 11).....	13
2.10 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Tz. 17).....	13
2.11 Finanzergebnis (Tz. 18).....	14
2.12 Außerordentliches Ergebnis (Tz.22).....	14
2.13 Kommunaler Finanzausgleich (KFA).....	16
2.14 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Tz. 23).....	16
2.15 Rücklagen (Tz. 24).....	16
2.16 Darlehen (Tz. 25).....	17
2.17 Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt (Tz. 27).....	17
3 Verpflichtungsermächtigungen.....	17
4 Entwicklung der Sondervermögen.....	18

## 1 Ergebnisse im Überblick

Der Haushalt 2023 wurde mit Gesamteinnahmen und -ausgaben in Höhe von 23.844,8 Mio. € (2022: 24.280,3 Mio. €) abgeschlossen.

Die **bereinigten Einnahmen** (Gesamteinnahmen abzüglich Schuldenaufnahme am Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen und haushaltstechnischen Verrechnungen) sind von 16.990,5 Mio. € im Jahr 2022 um 443 Mio. € auf 17.433,5 Mio. € im Jahr 2023 gestiegen und übersteigen das Soll um 1.659,8 Mio. €.

Die Einnahmen aus Steuern (inkl. Finanzkraftausgleich, Bundesergänzungszuweisungen (BEZ) und KFZ-Steuerkompensationen) sind von 12.946,3 Mio. € im Jahr 2022 um 597,1 Mio. € auf 12.349,2 Mio. € gesunken. Gegenüber dem Soll wurden 522,3 Mio. € weniger vereinnahmt.

Die **bereinigten Ausgaben** (Gesamtausgaben abzüglich Schuldentilgung am Kreditmarkt, Fehlbeträgen aus Vorjahren, Zuführung aus Rücklagen sowie haushaltstechnischen Verrechnungen) sind von 17.422,3 Mio. € im Jahr 2022 um 498,6 Mio. € auf 17.920,9 Mio. € im Jahr 2023 gestiegen und übersteigen das Soll um 1.190,6 Mio. €.

Die Ausgaben für den **kommunalen Finanzausgleich (KFA)** sind gegenüber dem Vorjahr von 2.312,6 Mio. € um 40,6 Mio. € auf 2.353,2 Mio. € gestiegen.

Das **Budget I** „Personal und Verwaltung“ ist von 5.721,3 Mio. € im Jahr 2022 um 243,6 Mio. € auf 5.964,9 Mio. € gestiegen und damit im Jahr 2023 gegenüber dem Soll um 315,6 Mio. € geringer ausgefallen.

Das **Budget II** „Zuweisungen/Zuschüsse/Investitionen“ (ohne KFA) stieg von 9.081,0 Mio. € im Vorjahr um 138,7 Mio. € und lag damit im Jahr 2023 bei 9.219,7 Mio. €. Gegenüber dem Soll 2023 war das Budget II (ohne KFA) um 1.496,7 Mio. € höher.

Der **Finanzierungssaldo** (bereinigte Einnahmen abzüglich bereinigte Ausgaben) beträgt -487,4 Mio. €. Dies bedeutet eine Verbesserung gegenüber dem Soll 2023 um 459,2 Mio. €.

Die **Netto-Kreditaufnahme** 2023 (= Bruttokreditaufnahme ./. Tilgung) liegt bei -716,1 Mio. €. Es erfolgt eine Tilgung anstelle einer geplanten Nettokreditaufnahme von 371,9 Mio. € – die Verbesserung gegenüber dem Soll 2023 lag demnach bei 1.088,0 Mio. €.

Die **Erfolgsrechnung** weist im Jahr 2023 mit -421,2 Mio. € ein um 474,6 Mio. € besseres operatives Ergebnis aus als geplant.

Das **Ergebnis für Personal und Verwaltung** ist um 315,6 Mio. € besser als geplant ausgefallen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Ausgaben für Personal und Verwaltung um 243,6 Mio. € gestiegen.

Das **Ergebnis aus Landesmitteln für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen** liegt 208,2 Mio. € über dem Soll 2023 und 658,2 Mio. € über dem Vorjahresniveau.

Das im Wesentlichen von den Zinsausgaben beeinflusste **Finanzergebnis** verbessert sich gegenüber dem Vorjahr von -325,9 Mio. € um 73,1 Mio. € auf -252,8 Mio. € und ist damit um 27,6 Mio. € besser als geplant.

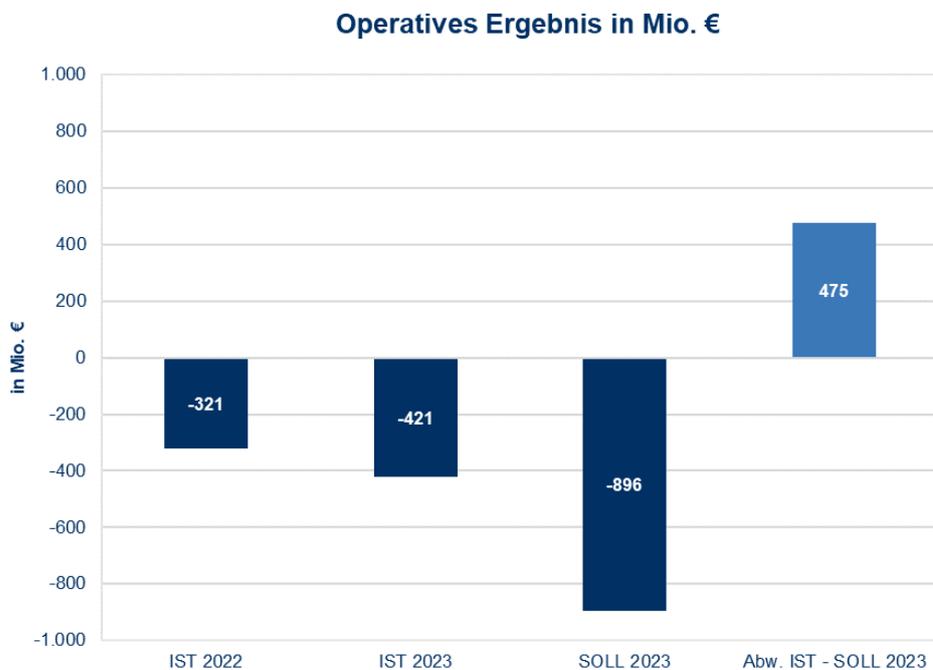
Das **außerordentliche Ergebnis** (Finanzkraftausgleich, BEZ, außerordentliche Erträge / Aufwendungen) liegt 33,7 Mio. € unter dem Planansatz und hat sich von 255,7 Mio. € in 2022 um 26,6 Mio. € auf 229,1 Mio. € in 2023 verschlechtert.

Das **Jahresergebnis** schließt mit einem Jahresfehlbetrag von 444,9 Mio. € ab und liegt 468,5 Mio. € über dem Soll 2023.

## 2 Ergebnisse der Erfolgsrechnung im Detail

### 2.1 Operatives Ergebnis (Tz. 14)

Die Erfolgsrechnung weist im Jahr 2023 mit -421,2 Mio. € ein um 474,6 Mio. € besseres operatives Ergebnis aus als geplant.

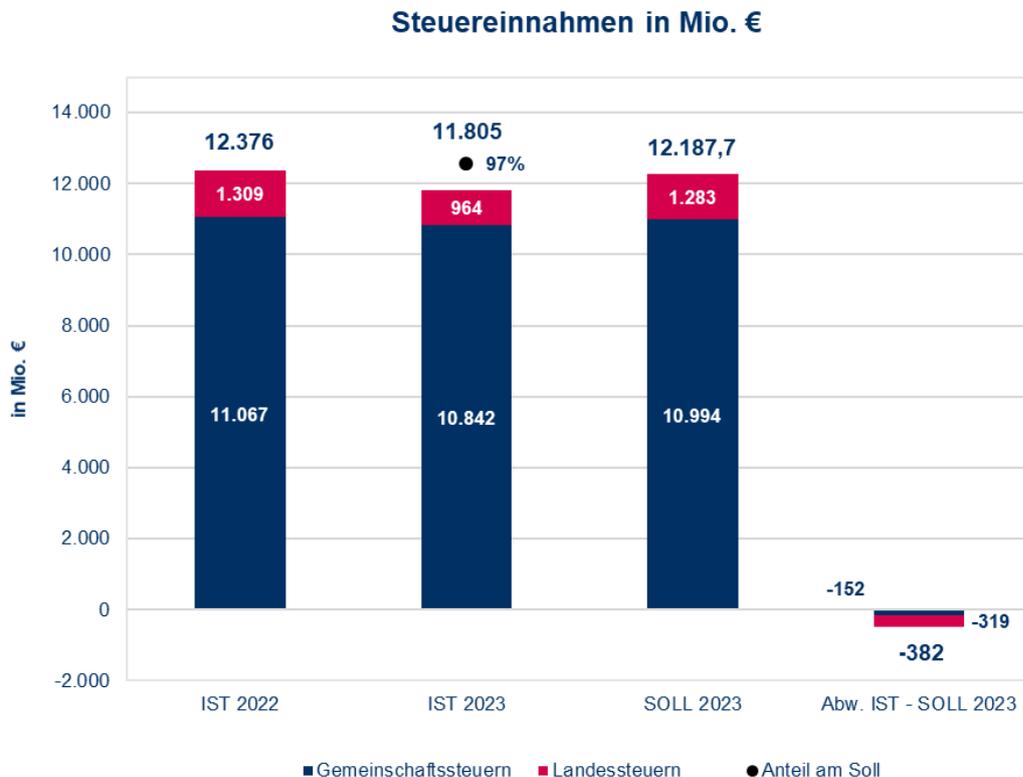


Das gute Ergebnis erklärt sich unter anderem aus etwas geringeren Ausgaben für Personal und Verwaltungstätigkeit im Vergleich zu den Planzahlen. Die ausschlaggebenden Einflussfaktoren für diese Entwicklung werden im Folgenden dargestellt.

### 2.2 Einnahmen aus Steuern (Tz. 1)

Die Entwicklung der Steuereinnahmen ist im Jahr 2023 gegenüber dem Soll und dem Jahr 2022 negativ ausgefallen.

Die Steuereinnahmen des Landes belaufen sich auf 11.805,3 Mio. € und liegen damit um 385,4 Mio. € unter dem Soll<sup>1</sup> und 570,8 Mio. € unter dem Vorjahr<sup>2</sup>. Maßgeblich hierfür ist sowohl die Entwicklung bei den Gemeinschaftsteuern als auch die Entwicklung bei den Landessteuern.



### Landessteuern

Die Einnahmen aus den Landessteuern liegen 319,3 Mio. € unter dem Soll und 345,6 Mio. € unter dem Ergebnis des Vorjahres. Maßgeblich hierfür ist die gesunkene Grunderwerbsteuer (-235,1 Mio. € zum Soll 2023 und -245,4 Mio. € zum Vorjahres-Ist) aufgrund der im Vergleich zum Vorjahr anhaltend hohen Bauzinsen und dem damit einhergehenden Rückgang bei Baufinanzierungen und Immobilientransaktionen. Zudem sind auch bei der Erbschaftsteuer niedrigere Einnahmen zu verzeichnen – im Vergleich zum Soll waren diese um 79,8 Mio. € und im Vergleich zum Vorjahr um 89,3 Mio. € geringer.

### Landesanteil an Gemeinschaftsteuern

Die Einnahmen aus den Landesanteilen an den Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuer-Umlagen sind von 11.066,9 Mio. € (im Vorjahr) um 225,1 Mio. € auf 10.841,7 Mio. € im Jahr 2023 gesunken und liegen 152,5 Mio. € unter dem Planwert mit 10.994,2 Mio. €.

- 1 In dem Soll 2023 von 12.187,7 Mio. € sind -89,4 Mio. € an steuerlicher Globaler Mehr-/Mindereinnahme enthalten.
- 2 Eine Übersicht über das Steueraufkommen und seine Abweichungen zum Vorjahr ist in der Datenübersicht unter Nr. 5 beigefügt.

Für die im Saldo zu verzeichnenden Mindereinnahmen im Vergleich zum Soll ist insbesondere der folgende Rückgang bei den Gemeinschaftssteuern verantwortlich:

- Umsatzsteuer -303,7 Mio. €,
- Lohnsteuer -223,2 Mio. €,
- veranlagte Einkommensteuer -22,0 Mio. €.

Demgegenüber sind in den Gemeinschaftssteuern andere Steuerarten im Vergleich zum Soll gestiegen. Darunter zählen:

- Einfuhrumsatzsteuer 329,7 Mio. €,
- Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge) 56,7 Mio. €.

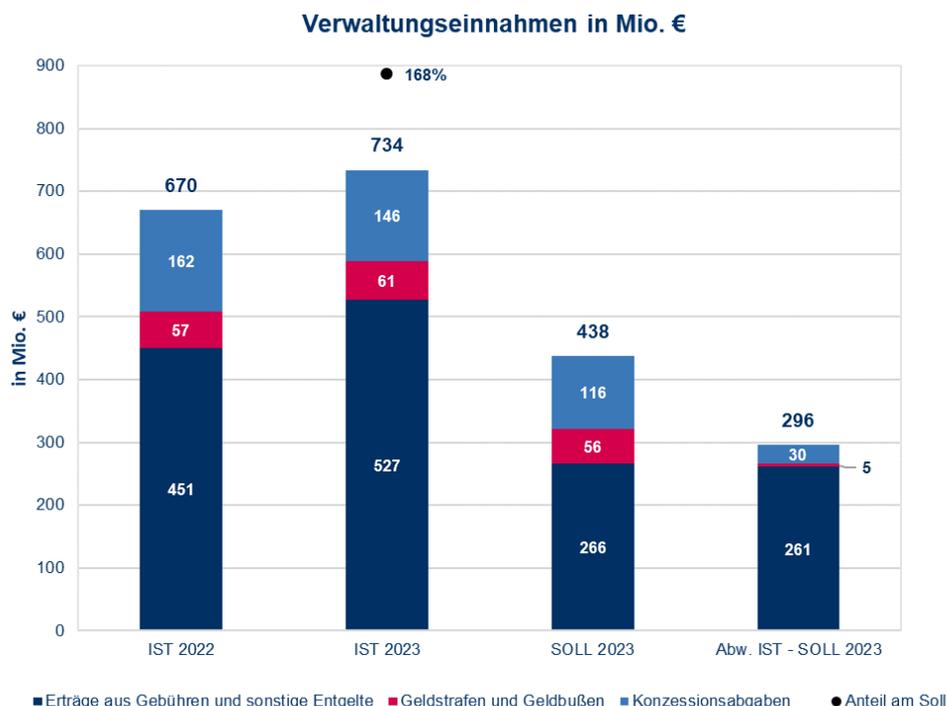
Diese Entwicklung hängt vor allem mit einer vergleichsweise schwachen konjunkturellen Dynamik zusammen.

### 2.3 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben (Tz. 2)

Die Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben liegen mit 54,0 Mio. € 4,5 Mio. € über dem Soll und 4,7 Mio. € unter dem Vorjahresniveau.

### 2.4 Verwaltungseinnahmen (Tz. 3)

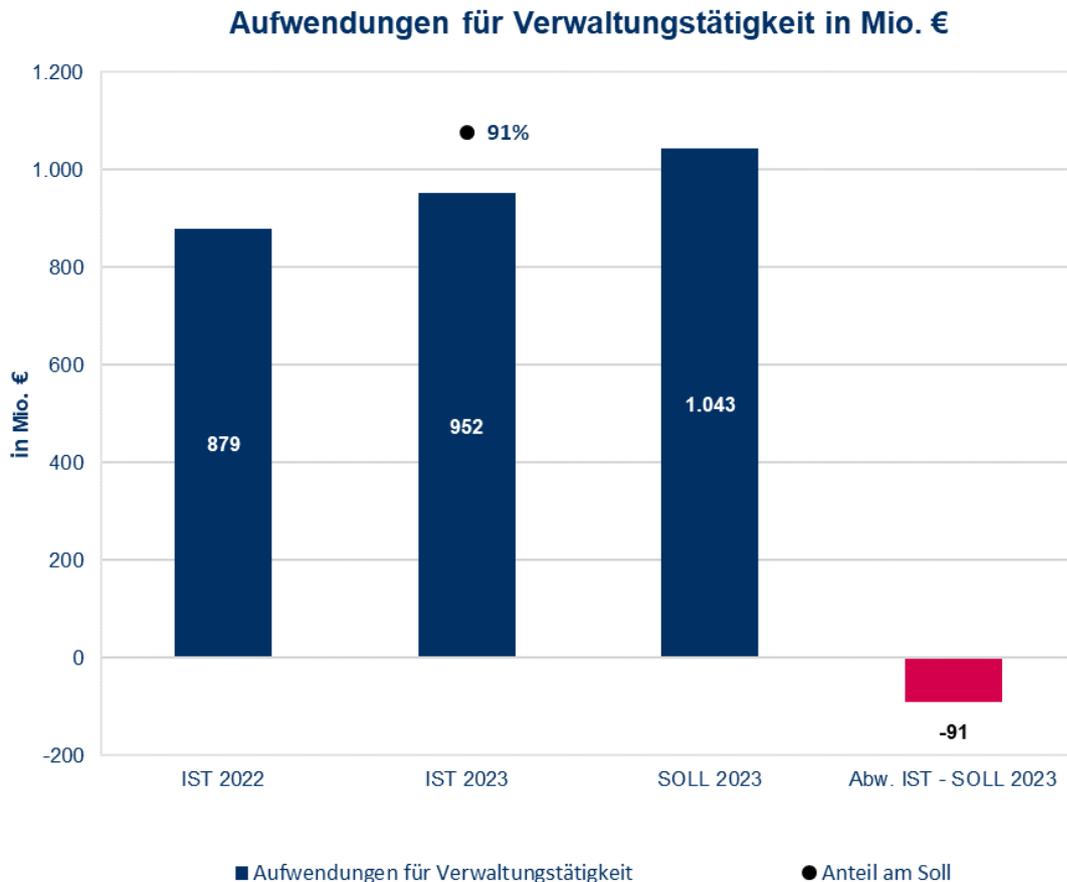
Die Verwaltungseinnahmen sind gegenüber dem Vorjahr deutlich von 670,3 Mio. € um 63,6 Mio. € auf 733,9 Mio. € gestiegen und liegen damit 295,9 Mio. € über dem Haushalts-Soll an Einnahmen für das gesamte Jahr 2023.



Maßgeblich hierfür sind insbesondere Einnahmesteigerungen gegenüber dem Soll 2023 bei Einnahmen aus:

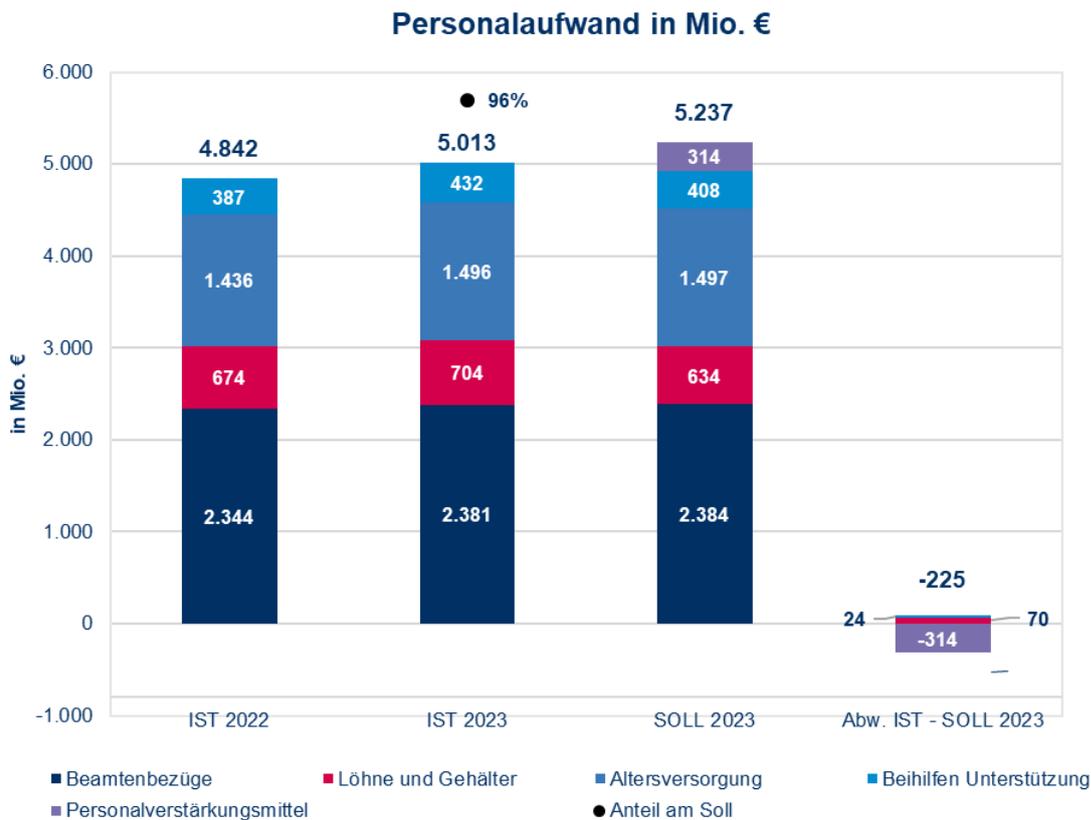
- Abrechnungsbeträgen aus dem Vorjahr im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs (Epl. 11) +207,7 Mio. €,
- Feldes- und Förderabgaben für Erdöl und sonstige Bodenschätze (Epl. 11) +29,4 Mio. €,
- Rückzahlung von Corona-Hilfen (Epl. 06) +25,4 Mio. €,
- Gebühren und tarifliche Entgelte (Epl. 05) +11,4 Mio. €.

## 2.5 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit (Tz. 6)



Die Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit stiegen von 879,4 Mio. € im Vorjahr um 72,8 Mio. € auf 952,2 Mio. €, blieben aber um 90,8 Mio. € unter dem im Haushalt für 2023 veranschlagten Gesamtbetrag von 1.043,0 Mio. €. Die Abweichung zum Soll resultiert im Wesentlichen aus den personenbezogenen Verwaltungskosten - insbesondere bei den Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen.

## 2.6 Personalaufwand (Tz. 7)



Die Personalausgaben sind in 2023 von 4.842,0 Mio. € (Vorjahr) um 170,7 Mio. € auf 5.012,7 Mio. € gestiegen, bleiben aber um 224,8 Mio. € unter den geplanten Ausgaben von 5.237,5 Mio. €.

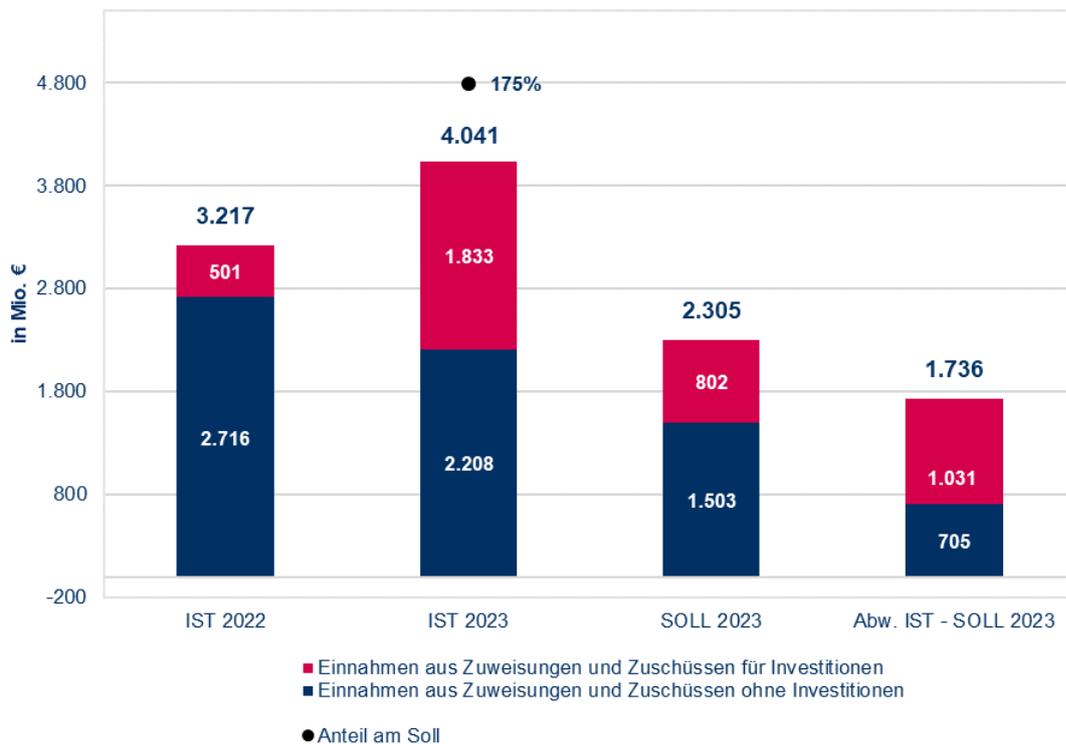
Für Bezüge der Beamtinnen und Beamten sowie Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer sind gegenüber dem Vorjahr 66,3 Mio. € zusätzlich aufgewendet worden. Diese Mehrausgaben stehen überwiegend im Zusammenhang mit den ganzjährigen Auswirkungen der Ende 2022 erfolgten Tarif- und Besoldungserhöhungen sowie zusätzlichen Planstellen und Stellen.

Die Erhöhung der Personalausgaben ist ebenfalls durch das gestiegene Ausgabenniveau aufgrund einer steigenden Zahl von Versorgungsempfängerinnen und Versorgungsempfängern und der zeitgleich zur Besoldungserhöhung wirksam gewordenen Versorgungserhöhung verursacht. Die in den Personalausgaben enthaltenen Ausgaben für Versorgung (OG 43) inkl. Erstattungen von Versorgungsausgleichsbeträgen an die Sozialversicherungsträger (Titel 1105 - 432 26) sind von 1.436,1 Mio. € um 59,6 Mio. € auf 1.495,7 Mio. € gestiegen.

Die Ausgaben für Beihilfen, Unterstützungen und Heilfürsorge (OG 44 und OG 45) liegen ebenfalls über dem Niveau des Vorjahres und steigen von 387,4 Mio. € um 44,9 Mio. € auf 432,3 Mio. €.

## 2.7 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (Tz. 9)

### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen in Mio. €



#### Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen (Tz. 9 a)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen sind von 2.716,3 Mio. € im Jahr 2022 um 508,7 Mio. € auf 2.207,6 Mio. € in 2023 gesunken, aber liegen um 704,7 Mio. € deutlich über dem Soll 2023.

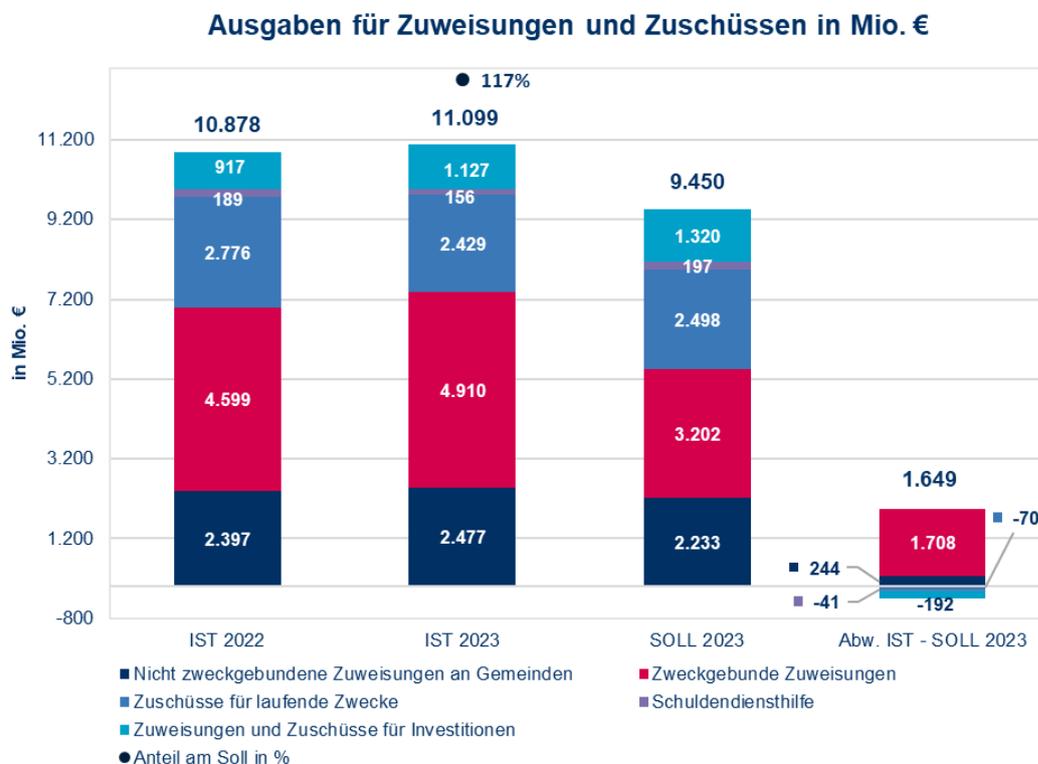
Ursächlich für die Abweichung zum Soll sind vorrangig Zahlungen des Bundes als zweckgebundene Beteiligung des Bundes an Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte (Epl. 06), die Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG (Epl. 11), Entnahmen aus dem Sondervermögen MOIN.SH (Epl. 06) sowie Zuweisungen des Bundes zur Abwicklung der krankenhausesindividuellen Ausgleichs- und Erstattungszahlung (Epl. 09).

#### Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen (Tz. 9 b)

Die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen sind von 501,1 Mio. € in 2022 um 1.332,2 Mio. € auf 1.833,3 Mio. € in 2023 deutlich angestiegen und liegen damit um 1.031,3 Mio. € über dem Soll 2023. Maßgeblich sind zum einen Entnahmen aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 in Höhe von 432,8 Mio. €, die aus Notkrediten der Vorjahre gebildet worden waren und die infolge des Urteils des Bundesverfassungsgerichts vom 15. November 2023 der

Sondertilgung in Form von Einnahmen zugeführt worden sind. Zum anderen wurden die frei verfügbaren Mittel des Sondervermögens IMPULS 2030, die über den Jahreswechsel 2022/2023 zur Europäischen Zentralbank transferiert wurden, vorübergehend im Landeshaushalt vereinnahmt, um sie dem Sondervermögen - aus anlagestrategischen Gründen - zu einem späteren Zeitpunkt im selben Haushaltsjahr wieder zuzuführen und erneut anzulegen. Diese reinvestierten Mittel des Sondervermögens in Höhe von 670 Mio. € erhöhen insofern sowohl die Einnahme- als auch die Ausgabeseite (vgl. Tz. 10 b) des Landeshaushalts und waren gemäß Haushaltsplanung nicht vorgesehen.

## 2.8 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse (Tz. 10)



Die Ausgaben für Zuweisungen, Zuschüsse und Investitionen sind im Vergleich zum Vorjahr von 10.878,4 Mio. € um 220,3 Mio. € auf 11.098,7 Mio. € gestiegen. Die Mehrausgaben gegenüber dem Planansatz betragen 1.648,8 Mio. €. Die Abweichungen zum Plan resultieren überwiegend aus den zweckgebundenen Zuweisungen (Tz. 10 b) und den Zuschüssen für laufende Zwecke (Tz. 10 c).

### **Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA) (Tz. 10 a)**

Die Ausgaben 2023 fallen im Vergleich zum Soll um 244,0 Mio. € höher aus. Auch im Vergleich zum Vorjahr sind die Ausgaben von 2.397,5 Mio. € um 79,3 Mio. € auf 2.476,8 Mio. € gestiegen.

Hier sind insbesondere die Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) gegenüber dem Vorjahr um 107,6 Mio. € und gegenüber dem Soll um 285,0 Mio. € gestiegen (s. Ausführungen zum KFA – Kapitel 2.13). Die Fehlbetragszuweisungen gem. § 17 FAG sind im Vergleich zum Soll um 40,1 Mio. € gesunken.

### **Zweckgebundene Zuweisungen (Tz. 10 b)**

Die Ausgaben aus zweckgebundene Zuweisungen sind von 4.599,4 Mio. € im Jahr 2022 um 310,6 Mio. € auf 4.910,0 Mio. € in 2023 gestiegen und liegen damit deutlich um 1.707,9 Mio. € über dem Soll.

Ursächlich für die Abweichung zum Soll sind vorrangig nicht geplante Zuweisungen bzw. Zuführungen an die Sondervermögen IMPULS 2030, MOIN.SH und Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie sowie Zahlungen des Bundes als zweckgebundene Beteiligung des Bundes an Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 Abs. 1 SGB II zur Weiterleitung an die Kreise und kreisfreien Städte (es handelt sich um einen durchlaufenden Posten – siehe hierzu auch die Einnahmen aus Tz. 9 a und Tz. 9 b).

### **Zuschüsse für laufende Zwecke (Tz. 10 c)**

Die Zuschüsse für laufende Zwecke sind von 2.775,9 Mio. € (Vorjahr) um 347,2 Mio. € auf 2.428,7 Mio. € gesunken und bleiben damit um 69,6 Mio. € unter dem geplanten Gesamtbetrag in Höhe von 2.498,3 Mio. €. Die Abweichungen zum Soll resultieren u. a. auch aus niedrigeren Erstattungen von Wohngeld (Epl. 04) und geringere Ausgaben beim Klimaschutz für Bürgerinnen und Bürger (Epl. 13). Daneben fand kein Mittelabfluss bei der Hochschulvereinbarung Schleswig-Holstein statt.

### **Schuldendiensthilfen (Tz. 10 d)**

Die Ausgaben sind von 189,1 Mio. € im Vorjahr um 33,3 Mio. € auf 155,8 Mio. € gesunken und liegen damit um 41,3 Mio. € über dem Soll 2023.

### **Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen (Tz. 10 e)**

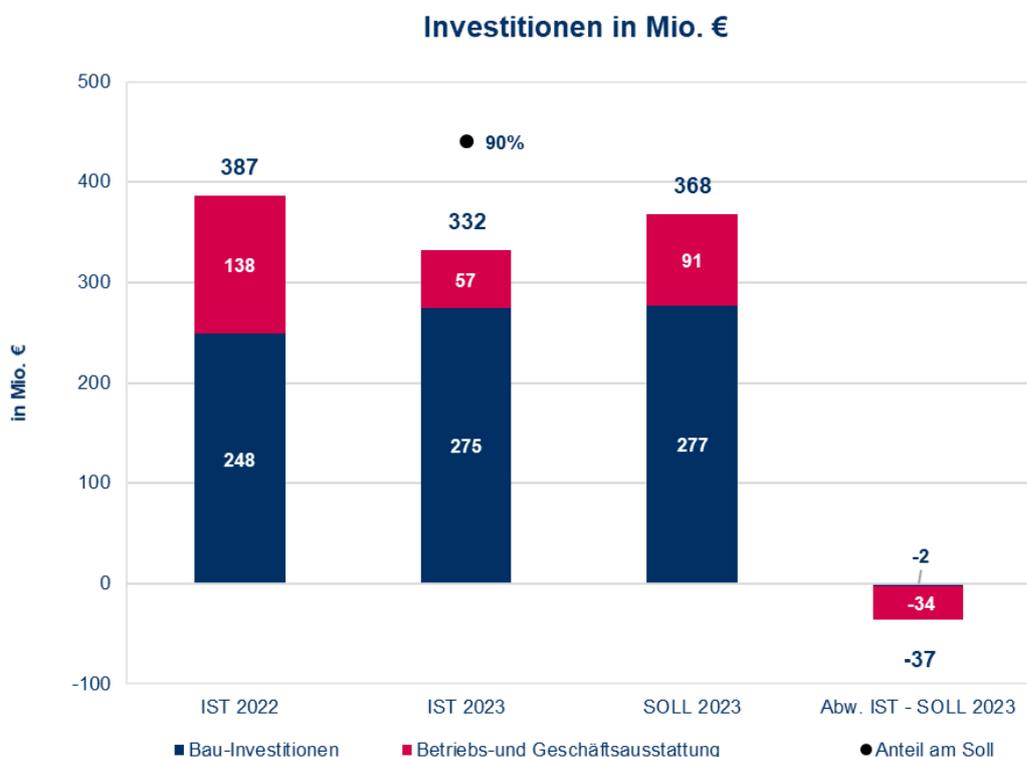
Die Ausgaben sind von 916,5 Mio. € im Vorjahr um 210,9 Mio. € auf 1.127,4 Mio. € gestiegen und liegen damit um 192,2 Mio. € unter dem Planansatz. Die Abweichungen zum Planansatz resultieren u. a. aus nicht verausgabten

- Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen (Epl. 06),
- Zuweisungen an Schulträger für die Fortsetzung von Schulbau und Schulsanierungen (Epl. 16),

- Zuweisungen für die UKSH Sanierungsmaßnahmen parallel zu ÖPP (Epl. 11).

## 2.9 Investitionen (Tz. 11)

Die Bau-Investitionen (Tz. 11 a) sind im Vergleich zum Vorjahr von 248,5 Mio. € um 26,2 Mio. € auf 274,7 Mio. € gestiegen. Im Haushalt sind für das gesamte Jahr 2023 Bau-Investitionen in Höhe von 276,8 Mio. € veranschlagt.

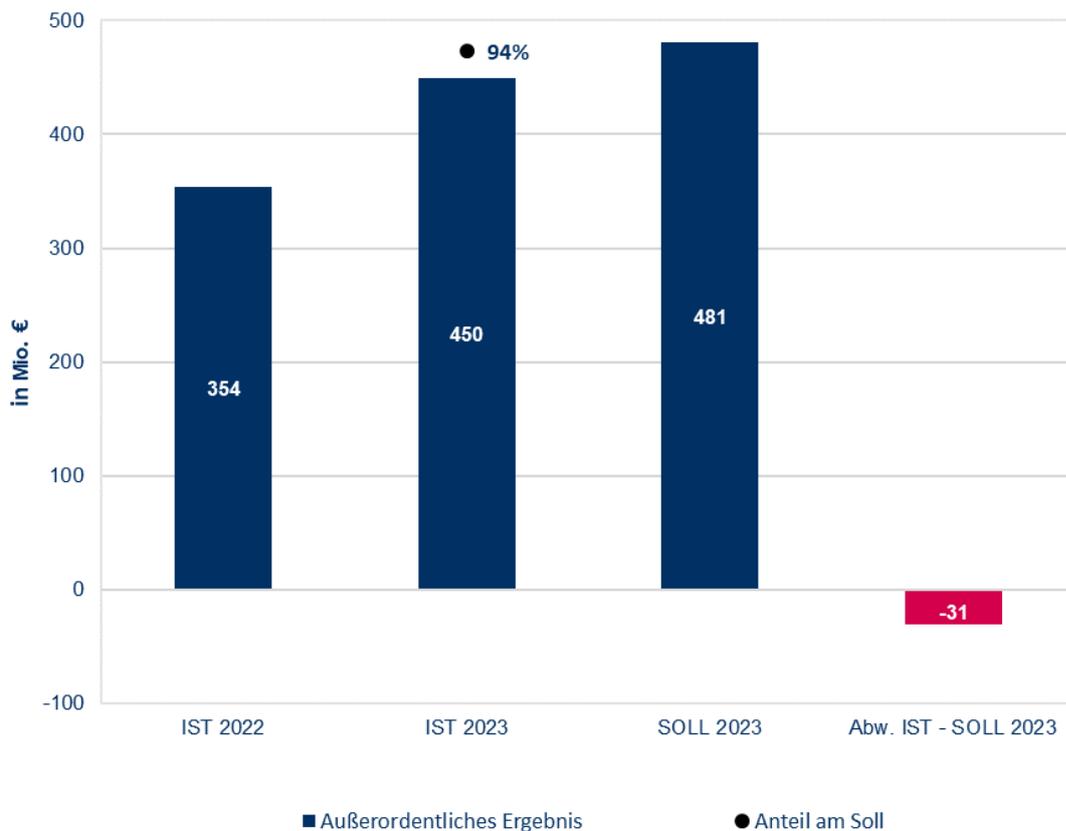


Die Betriebs- und Geschäftsausstattung (Tz. 11 b) sinken von 138,2 Mio. € im Vorjahr um 81,3 Mio. € auf 56,9 Mio. € und unterschreiten das Haushalts-Soll für 2023 von 91,3 Mio. € um 34,4 Mio. €. Im Wesentlichen erklärt sich die Abweichung zum Haushalts-Soll aus einem geringeren Mittelabfluss im Digitalisierungsprogramm SH (Epl. 16).

## 2.10 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen (Tz. 17)

Im Haushaltsjahr 2023 belaufen sich die Zinsausgaben auf 449,8 Mio. €, verglichen mit 354,0 Mio. € im Jahr 2022. Das Haushalts-Soll liegt bei 480,7 Mio. € und wird um 30,9 Mio. € unterschritten. Dieser Minderbedarf bei den Zinsausgaben resultiert aus der Reduzierung des Zinsänderungsrisikos im Vollzug sowie aus höher als erwarteten Erträgen aus der Geldanlage des Kassenbestandes. Dieser lag in den einzelnen Monaten in 2023 durchschnittlich zwischen 500 Mio. € und 2 Mrd. €. Die für die Anlage relevanten Geldmarktzinsen stiegen im Jahresverlauf 2023 korrespondierend zu den Leitzinserhöhungen der EZB um gut 2 Prozent-Punkte.

## Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen in Mio. €



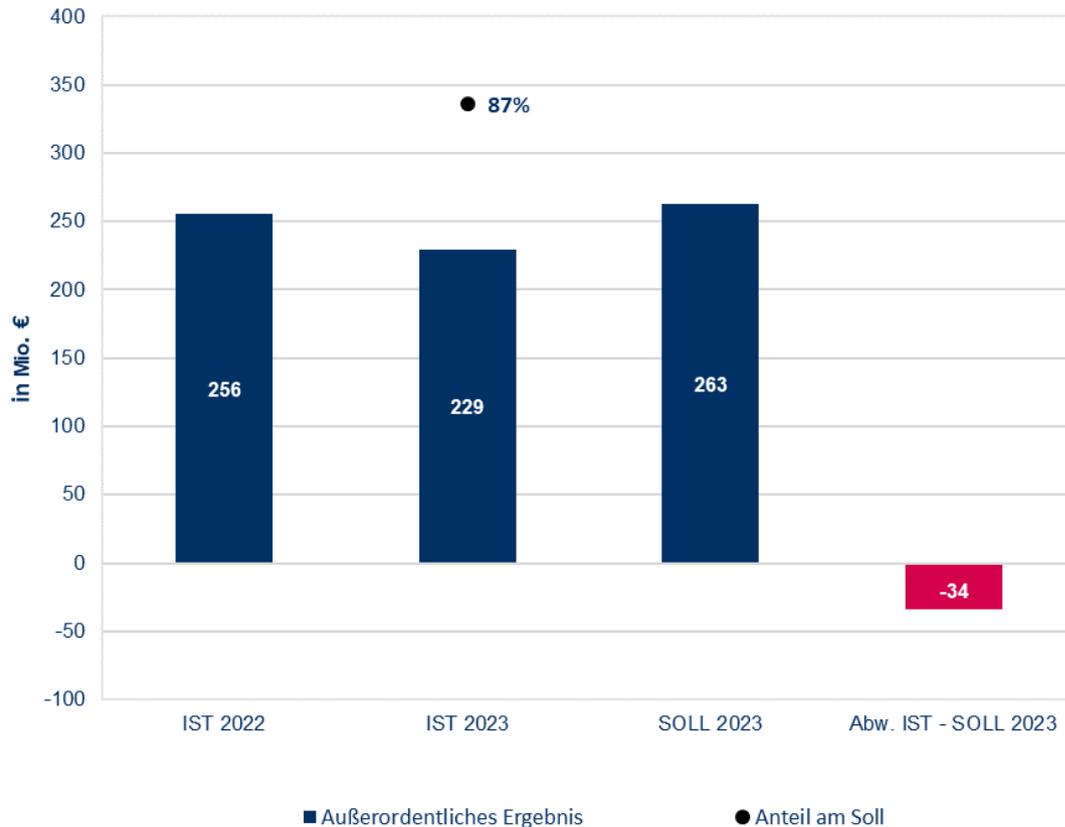
### 2.11 Finanzergebnis (Tz. 18)

Das Finanzergebnis verbessert sich von -325,9 Mio. € in 2022 um 73,1 Mio. € auf -252,8 Mio. € in 2023 und ist damit um 27,6 Mio. € besser ausgefallen als der Planansatz von -280,4,0 Mio. €. Das Ergebnis wird wesentlich von der Höhe bzw. Entwicklung des Zinsaufwandes (Tz. 17) bestimmt.

### 2.12 Außerordentliches Ergebnis (Tz.22)

Das außerordentliche Ergebnis liegt 33,7 Mio. € unter dem Planansatz 2023 und hat sich von 255,7 Mio. € in 2022 um 26,6 Mio. € auf 229,1 Mio. € in 2023 verschlechtert.

## Außerordentliches Ergebnis in Mio. €



### Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen (Tz. 19)

Die Einnahmen aus Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen sind gegenüber dem Vorjahr von 251,1 Mio. € um 26,3 Mio. € auf 224,8 Mio. € und gegenüber dem Planansatz um 50,5 Mio. € in 2023 gesunken. Die Abweichung zum Vorjahr und zum Planansatz ist auf niedrigere Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen zurückzuführen.

### Außerordentliche Einnahmen (Tz. 20)

Die außerordentlichen Einnahmen steigen von 69,4 Mio. € um 12,1 Mio. € auf 81,5 Mio. € und liegen damit 35,9 Mio. € über dem Soll. Ursächlich hierfür sind Kapitalrückzahlungen aus Finanzinstrumenten des EFRE-Fonds (Epl. 06) und Einnahmen aus Veräußerungen von Grundstücken und Gebäuden (Epl. 12).

### Außerordentliche Aufwendungen (Tz. 21)

Die außerordentlichen Aufwendungen sind von 64,8 Mio. € in 2022 auf 81,5 Mio. € in 2023 angestiegen. Das Soll liegt bei 58,0 Mio. € und wird um 19,1 Mio. € überschritten.

### **2.13 Kommunalen Finanzausgleich (KFA)**

Die Gesamtzuweisungen im Rahmen des KFA steigen gegenüber dem Vorjahr von 2.312,6 Mio. € um 40,6 Mio. € auf 2.353,2 Mio. €.

Als größte Einzelposition sind hier die Schlüsselzuweisungen enthalten, die gegenüber dem Vergleichszeitraum 2022 (2.209,0 Mio. €) um 107,6 Mio. € auf 2.316,6 Mio. € gestiegen sind (siehe Tz. 10 a).

Im Haushalt ist für das Jahr 2023 eine Finanzausgleichsmasse für den gesamten KFA in Höhe von 2.276,5 Mio. € berücksichtigt.

### **2.14 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag (Tz. 23)**

Das Jahresergebnis schließt mit einem Fehlbetrag von 444,9 Mio. € ab und liegt damit um 468,5 Mio. € besser als im Haushaltsplan veranschlagt (Soll 2023: - 913,4 Mio. €).

### **2.15 Rücklagen (Tz. 24)**

Insgesamt belaufen sich die Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken zum 31. Dezember 2022 auf 2.497,5 Mio. € und die Zuführungen auf 1.294,0 Mio. €. Die Entnahmen liegen damit um 1.910,4 Mio. € und die Zuführungen um 1.291,5 Mio. € über dem Soll.

Die Abweichung zum Soll bei den Rücklagenentnahmen erklärt sich insbesondere aus der

- „Entnahme aus der Rücklage IMPULS 2030 zur Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2030“ in Höhe von 828,2 Mio. € (Epl. 16),
- „Entnahme aus der Rücklage zur Abfederung finanzieller Herausforderungen im Zusammenhang mit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine“ in Höhe von 375,8 Mio. € (Epl. 11),
- Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagenbeständen des Ukraine-Notkredits an den Landeshaushalt in Höhe von 485,7 Mio. € (Epl. 11),
- „Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagenbeständen des Corona-Notkredits an den Landeshaushalt“ in Höhe von 362,4 Mio. € (Epl. 11).

Bei den letzten beiden Punkten handelt es sich um Notkreditmittel der Vorjahre, die dem Landeshaushalt infolge des Urteils des Bundesverfassungsgerichts vom 15. November 2023 zur Sondertilgung zugeführt werden mussten. Diese Sondertilgung war im Haushaltsplan nicht vorgesehen.

Die Abweichung zum Soll bei den Rücklagenzuführungen erklärt sich insbesondere aus der

- Zuführung in die Rücklage IMPULS 2030 in Höhe von 676,8 Mio. € (Epl. 16),
- Zuführung an die Rücklage „Folgen eines Tarifabschlusses sowie Anpassungen von Besoldung und Versorgung“ in Höhe von 195,0 Mio. € (Epl. 11),
- Zuführung an die Rücklage für Baumaßnahmen des UKSH in Höhe von 44,7 Mio. € (Epl. 12).

### **2.16 Darlehen (Tz. 25)**

Insgesamt belaufen sich die Darlehensrückflüsse im Jahr 2023 auf 23,0 Mio. € und die gewährten Darlehen auf 65,1 Mio. €. Die Darlehensrückflüsse liegen damit um 17,2 Mio. € und die gewährten Darlehen um 16,6 Mio. € über dem Soll.

### **2.17 Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt (Tz. 27)**

Die Nettokreditaufnahme 2023 (= Bruttokreditaufnahme ./. Tilgung) liegt bei - 716,1 Mio. €. Es erfolgt also eine Tilgung anstelle einer geplanten Nettokreditaufnahme von 371,9 Mio. €.

## **3 Verpflichtungsermächtigungen**

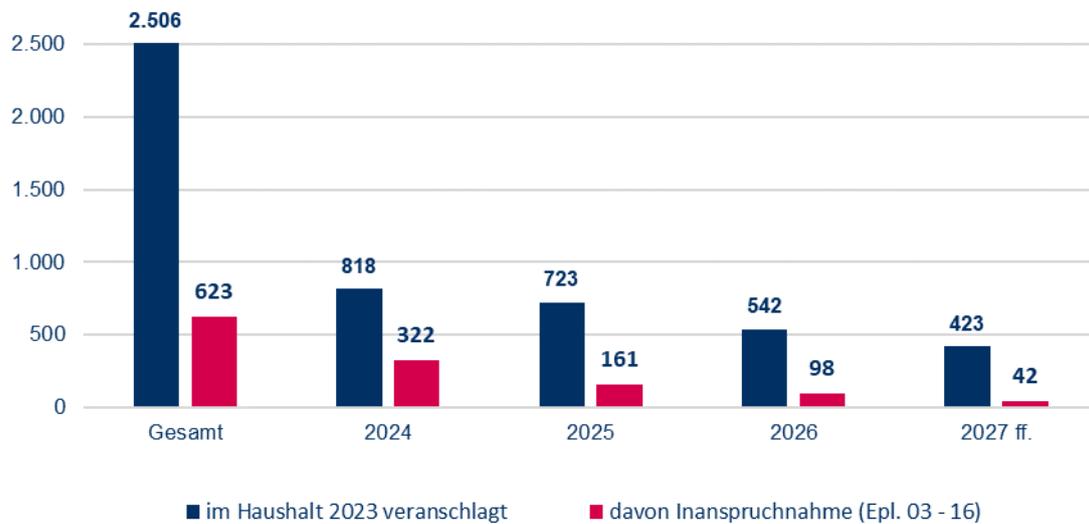
Im Haushalt 2023 waren Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 2.500,44 Mio. € veranschlagt. Im Vollzug des Haushalts 2023 wurde in zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von insgesamt 6,01 Mio. € eingewilligt, so dass sich das Gesamtsoll an Verpflichtungsermächtigungen auf 2.506,45 Mio. € beläuft.

Die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen bedarf seit 2023 nicht mehr der gesonderten Einwilligung des Finanzministeriums nach § 38 Abs. 2 LHO. Das Finanzministerium begleitet die Höhe der Veranschlagung von Verpflichtungsermächtigungen und die tatsächliche Inanspruchnahme kritisch und hinterfragt sie ggf. im Rahmen der Planaufstellung für das Folgejahr.

Hiervon unberührt sind Verpflichtungsermächtigungen, die vollständig aus zweckgebundenen Einnahmen finanziert werden.

Bis Ende des Haushaltsjahres 2023 haben sich die Verpflichtungsermächtigungen wie folgt entwickelt (in Mio. €):

## Entwicklung Verpflichtungsermächtigungen 2023 in Mio. €



### 4 Entwicklung der Sondervermögen

Die Bestände der Sondervermögen des Landes sind gegenüber dem Vorjahr von rund 1.821,3 Mio. € um insgesamt rund 232,1 Mio. € auf rund 2.053,4 Mio. € im Jahr 2023 angestiegen. Dabei entfällt der Hauptanteil dieser Steigerung auf das Sondervermögen Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie.

Aus dem Sondervermögen **Hochschulsanierung** wurden in 2023 rund 1 Mio. € eingesetzt, insbesondere für den (Ersatz-)Neubau Geographie an der CAU Kiel sowie für die Errichtung eines Isotopenlabors am Zentrum für medizinische Struktur- und Zellbiologie bei der Universität zu Lübeck. Zusätzlich wurden dem Sondervermögen zum Jahresende 2023 aus nicht abgeflossenen Ausgabemitteln des Kapitels 1212 rund 9,4 Mio. € zugeführt, die aber für die weitere Finanzierung der laufenden Maßnahmen sowie einer zusätzlichen in 2024 ff. vorgesehen sind. Insgesamt ergibt sich zum Jahresende 2023 mit 20,7 Mio. € ein um +8,9 Mio. € höherer Bestand gegenüber dem Bestand Ende 2022, von denen aktuell 9,5 Mio. € zinsbringend angelegt sind.

Der Bestand des Sondervermögens **PROFI** ist um rund 0,2 Mio. € gegenüber dem Vorjahr gesunken. Die aus diesem Sondervermögen finanzierten Maßnahmen werden voraussichtlich erst im Jahr 2025 abgeschlossen.

Das Sondervermögen **ZGB** dient aktuell nur noch der Finanzierung des neuen Empfangsgebäudes an der Erstaufnahmeeinrichtung in Neumünster. Dafür wurden im Jahr 2023 rund 6,4 Mio. € verausgabt. Aufgrund der deutlich gestiegenen Kosten kann die Maßnahme mit dem verbleibenden Bestand in Höhe von rund 7,3 Mio. € nur durch

Zuführung nicht abgeflossener Mittel aus dem Kap. 1221 ausfinanziert werden. Die Baumaßnahme soll in 2026 abgeschlossen sein.

Der Bestand des Sondervermögens **Breitband** ist im Jahr 2023 auf Grund entsprechender Investitionen zum Ausbau des Breitbandnetzes in Schleswig-Holstein um insgesamt rund 8,1 Mio. € abgebaut worden.

Der Bestand des Sondervermögens **IMPULS 2030** hat sich gegenüber dem Vorjahr um rund 115,2 Mio. € verringert. Zu Jahresbeginn wurden dem Sondervermögen rund 32,4 Mio. € entnommen, die Ende 2022 gem. § 2 Abs. 2 des IMPULS-Errichtungsgesetzes aus anderen Einzelplänen in das Sondervermögen überführt worden waren. In 2023 wurden Investitionsmaßnahmen in Höhe von insgesamt rund 157,1 Mio. € aus dem Sondervermögen finanziert sowie weitere rund 435,7 Mio. € entnommen, davon rund 432,8 Mio. € zur Notkredittilgung.

Diesen Entnahmen stehen rund 510,0 Mio. € gegenüber, die dem Sondervermögen im Jahr 2023 insgesamt zugeführt wurden, davon rund 167,7 Mio. € im Zusammenhang mit der Auflösung der HSH Portfolio-Management AöR (PM) und 5,0 Mio. € für die Finanzierung des kommunalen Infrastrukturfonds „Schule, Klimaschutz und Mobilität“. Auf Grundlage des § 8 Abs. 22 des Haushaltsgesetzes 2023 wurden dem Sondervermögen weitere Mittel in Höhe von 69,0 Mio. € zugeführt. Zudem wurden saldiert rund 158,1 Mio. € aus dem Bestand der Rücklage IMPULS ins Sondervermögen überführt. Zu einer weiteren Erhöhung des Bestandes des Sondervermögens führten Zinserträge sowie Kursgewinne in Höhe von rund 53,4 Mio. € sowie die erneute Zuführung von Minderausgaben zum Jahresende aus anderen Einzelplänen gem. § 2 Abs. 2 des IMPULS-Errichtungsgesetzes in Höhe von rund 56,8 Mio. €.

Das Sondervermögen **Künstliche Intelligenz** wurde im Jahr 2019 mit 14,5 Mio. € neu errichtet. In 2020 war der Bestand des Sondervermögens durch eine Zuführung nicht verbrauchter Haushaltsmittel des Epl. 03 um 2,5 Mio. € angewachsen. Ende 2021 wurden dem Sondervermögen erneut nicht verbrauchte Haushaltsmitteln in Höhe von 2,8 Mio. €, Ende 2022 in Höhe von 1,54 Mio. € und Ende 2023 in Höhe von 5,5 Mio. € zugeführt. Dazu kamen Zinsen für Anlagen in Höhe von knapp 400 T €. Ausgezahlt wurden bis zum 31. Dezember 2023 knapp 2,8 Mio. €.

Die in 2023 entnommenen Mittel aus dem Sondervermögen **MOIN.SH** in Höhe von rund 6,6 Mio. € wurden durch die erwirtschafteten Zinsen kompensiert, so dass sich der Bestand nicht wesentlich verändert hat.

Der Bestand des Sondervermögens **Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie** ist gegenüber dem Vorjahr um 349,2 Mio. € gestiegen durch 350,71 Mio. € Zuführungen aus dem Ukraine-Notkredit als Termingeldanlage mit verschiedenen Fälligkeiten. Aus dem Sondervermögen wurden in 2023 mit Fälligkeit 20. November 2023 zur Zuführung an den Landeshaushalt zur Schuldentilgung 1,01 Mio. € umgesetzt. Ebenso wurden zehn unterschiedliche Projekte mit insgesamt rund 0,94 Mio. € unterstützt und rund 0,4 Mio. € aus zwei erfolgreich umgesetzten Bürgerenergieprojekten zurückgezahlt.

Die Bestandsänderung in den Sondervermögen stellt sich insgesamt wie folgt dar:

Sondervermögen	31.12.2022	31.12.2023	Bestands- änderung
	in Mio. €		
Versorgungsfonds des Landes S.-H.	1.033,4	1.146,6	+113,2
Sondervermögen des Tierseuchenfonds	55,8	60,3	+4,5
Kommunaler Investitionsfonds	321,5	324,1	+2,6
Hochschulsanierung	11,9	20,8	+8,9
Energetische Sanierung (PROFI)	0,9	0,7	-0,2
ZGB	13,9	7,3	-6,6
Breitband	67,1	59,0	-8,1
IMPULS 2030	1.447,7	1.332,4	-115,3
Künstliche Intelligenz	20,4	24,4	+4,0
MOIN.SH	256,6	256,6	+0
Energie- und Wärmewende, Klimaschutz und Bürgerenergie	2,9	352,1	+349,2
Finanzierung der beruflichen Ausbildung und Pflege	57,7	31,6	-26,1
<b>Summe</b>	<b>3.289,8</b>	<b>3.615,9</b>	<b>+326,1</b>

# **Datenübersicht zum Haushaltsvollzug 2023 des Landes Schleswig-Holstein**

**Stand: 31. Dezember 2023**

## **Inhaltsverzeichnis:**

<b>1. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Januar bis Dezember 2023</b>	<b>2</b>
<b>2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2023</b>	<b>4</b>
<b>3. Gruppierungsübersicht 2023</b>	<b>9</b>
<b>4. Kreditaufnahme, Finanzderivate, Schuldenstand 2023</b>	<b>12</b>
<b>5. Steueraufkommen einschließlich Finanzkraftausgleich 2023</b>	<b>14</b>

**1. Kurzfristige Erfolgsrechnung**  
Landeshaushalt Schleswig-Holstein

	2023 Abweichung Soll in TC	Jan.-Dezember 2023 IST in TC	2023 Haushaltssoll (HH-Ansatz) in TC	2022 IST in TC
1 Einnahmen aus Steuern				
a) Steuern	-471.783	11.805.317	12.277.100	12.376.106
b) steuerliche Globale Mehr/ Mindereinnahmen (+)/(-)	89.420	0	-89.420	0
2 Einnahmen aus steuerähnlichen Abgaben	4.490	53.990	49.500	58.671
3 Verwaltungseinnahmen	295.923	733.911	437.989	670.332
4 Sonstige Einnahmen	32.800	340.021	307.221	342.483
a) vom Bund für übergegangene Kfz-Steuer	49	319.149	319.100	319.149
b) andere	418	20.871	20.454	23.334
c) Globale Mehr/ Mindereinnahmen (+)/(-)	32.333	0	-32.333	0
<b>5 Steuereinnahmen und sonstige Erträge</b>	<b>-49.150</b>	<b>12.933.239</b>	<b>12.982.389</b>	<b>13.447.592</b>
6 Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit	90.753	-952.246	-1.042.999	-879.384
a) sächliche Verwaltungskosten	20.427	-292.598	-313.025	-283.525
b) personenbezogene Verwaltungskosten	54.373	-582.798	-637.171	-519.113
c) alle übrigen Verwaltungskosten	15.952	-76.850	-92.803	-76.746
7 Personalaufwand	224.797	-5.012.689	-5.237.487	-4.841.956
a) Beamtenbezüge	3.815	-2.380.633	-2.384.448	-2.344.118
b) Löhne und Gehälter	-70.355	-704.106	-633.751	-674.333
c) Globale Mehr-/ Minderausgaben für Personal	314.017	0	-314.017	0
d) Altersversorgung und Unterstützung	-22.680	-1.927.950	-1.905.270	-1.823.505
<b>8 Ergebnis Personal und Verwaltung</b>	<b>315.550</b>	<b>-5.964.935</b>	<b>-6.280.486</b>	<b>-5.721.340</b>
9 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen	1.736.033	4.040.882	2.304.848	3.217.365
a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen	704.691	2.207.622	1.502.931	2.716.293
b) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	1.031.343	1.833.260	801.917	501.072
10 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse	-1.648.794	-11.098.709	-9.449.915	-10.878.413
a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA)	-243.952	-2.476.764	-2.232.812	-2.397.484
b) Zweckgebundene Zuweisungen	-1.707.853	-4.910.020	-3.202.167	-4.599.366
c) Zuschüsse für laufende Zwecke	69.536	-2.428.724	-2.498.260	-2.775.916
d) Schuldendiensthilfen	41.297	-155.794	-197.091	-189.101
e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	192.178	-1.127.407	-1.319.585	-916.546
11 Investitionen	36.536	-331.639	-368.175	-386.656
a) Bau-Investitionen	2.119	-274.696	-276.815	-248.496
b) Betriebs- und Geschäftsausstattung	34.417	-56.943	-91.360	-138.160
12 Globale Mehr-/ Minderausgaben (-)/(+)	84.442	0	-84.442	0
<b>13 Ergebnis Zuweisungen, Zuschüsse, Investitionen</b>	<b>208.217</b>	<b>-7.389.467</b>	<b>-7.597.684</b>	<b>-8.047.704</b>
<b>14 Operatives Ergebnis</b>	<b>474.618</b>	<b>-421.163</b>	<b>-895.780</b>	<b>-321.452</b>
15 Erträge aus Beteiligungen	-3.315	196.985	200.300	28.128
16 Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0	2	2	3
17 Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen	30.926	-449.795	-480.721	-354.036
<b>18 Finanzergebnis</b>	<b>27.611</b>	<b>-252.807</b>	<b>-280.419</b>	<b>-325.905</b>
19 Finanzkraftausgleich und Bundesergänzungszuweisungen	-50.545	224.755	275.300	251.054
a) Einnahmen aus Finanzkraftausgleich	0	0	0	0
b) Einnahmen aus Bundesergänzungszuweisungen	-50.545	224.755	275.300	251.054
c) Erstattungen an Länder	0	0	0	0
d) Erstattungen an Bund	0	0	0	0
20 Außerordentliche Einnahmen	35.911	81.460	45.549	69.431
21 Außerordentliche Aufwendungen	-19.068	-77.105	-58.037	-64.755
<b>22 Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-33.703</b>	<b>229.110</b>	<b>262.813</b>	<b>255.731</b>
<b>23 Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag aus Erfolgsrechnung</b>	<b>468.526</b>	<b>-444.860</b>	<b>-913.386</b>	<b>-391.626</b>
nachrichtlich				
Kommunaler Finanzausgleich (KFA) (in lfd. Nr. 10 a), b) und e) enthalten) - ohne Einnahmen von Abrechnungsbeträgen aus dem VJ	-76.720	-2.353.238	-2.276.517	-2.312.647
Budget I	315.550	-5.964.935	-6.280.486	-5.721.340
Budget II	-1.486.747	-9.219.709	-7.732.963	-9.080.955

**1. Kurzfristige Erfolgsrechnung**  
Landeshaushalt Schleswig-Holstein

	2023 Abweichung Soll in TC	Jan.-Dezember 2023 IST in TC	2023 Haushaltssoll (HH-Ansatz) in TC	2022 IST in TC
24 Rücklagen	618.879	1.203.521	584.641	2.750.147
a) Entnahme aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	1.910.393	2.497.534	587.141	4.734.881
b) Zuführung zu Rücklagen, Fonds und Stöcken	-1.291.513	-1.294.013	-2.500	-1.984.735
25 Darlehen	635	-42.138	-42.773	-39.820
a) Darlehensrückflüsse	17.218	22.953	5.735	23.555
b) gewährte Darlehen	-16.583	-65.091	-48.508	-63.375
26 Netto-Kreditaufnahme bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietsk. Zusammenschlüssen	0	-403	-403	-403
a) BruttoKreditaufnahme	0	0	0	0
b) Tilgung	0	-403	-403	-403
<b>27 Netto-Kreditaufnahme am Kapitalmarkt</b>	<b>-1.088.040</b>	<b>-716.120</b>	<b>371.921</b>	<b>-2.318.298</b>
a) BruttoKreditaufnahme	-1.063.030	3.847.031	4.910.061	2.508.318
b) Tilgung	-25.010	-4.563.150	-4.538.140	-4.826.615
28 Refinanzierungsergebnis	-0	-0	0	0
Steuern	-471.783	11.805.317	12.277.100	12.376.106
+ LFA/BEZ/KFZ-Steuerkompensation	-50.496	543.904	594.400	570.204
<b>= Steuern inkl. LFA/BEZ/KFZ-Steuerkompensation</b>	<b>-522.279</b>	<b>12.349.221</b>	<b>12.871.500</b>	<b>12.946.310</b>
bereinigte Einnahmen	<b>1.659.757</b>	<b>17.433.545</b>	<b>15.773.788</b>	<b>16.990.499</b>
bereinigte Ausgaben	<b>-1.190.596</b>	<b>-17.920.946</b>	<b>-16.730.350</b>	<b>-17.422.348</b>
Finanzierungssaldo (bereinigte Einnahmen - bereinigte Ausgaben)	<b>469.161</b>	<b>-487.401</b>	<b>-956.562</b>	<b>-431.849</b>

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2023  
Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2023		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
<b>1) Einnahmen aus Steuern</b> -382,4					
Landessteuern	-319,3	11	1101.00.05304	Grunderwerbsteuer ab 01. Januar 2014	-235,7
		11	1101.00.05201	Erbschaftsteuer	-79,8
Gemeinschaftsteuern	-152,5	11	1101.00.01501	Umsatzsteuer	-303,7
		11	1101.00.01101	Lohnsteuer	-223,2
		11	1101.00.01201	Veranlagte Einkommensteuer	-22,0
		11	1101.00.01301	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Abgeltungsteuer auf Zins- und Veräußerungserträge)	56,8
		11	1101.00.01601	Einfuhrumsatzsteuer	329,7
<b>3) Verwaltungseinnahmen</b> 295,9					
		07	0710.00.11905	Rückzahlung überzahlter Beträge aus Betreuungs- und Ganztagsförderung	207,7
		11	1102.00.11905	Einnahmen von Abrechnungsbeträgen aus dem Vorjahr im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs	29,4
		05	0505.00.11201	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten Abgabearbeit 0500Kassenabschlusskonto 970/00500	25,4
		05	0505.00.11101	Gebühren und tarifliche Entgelte	5,8
		07	0710.00.11909	Rückzahlung überzahlter Beträge aus dem beschleunigten Infrastrukturausbau der Ganztagsbetreuung	5,6
		13	1321.01.11106	Erstattung von Sachverständigenkosten	3,4
		06	0614.00.11103	Einnahmen aus der Ausgabe von Wertmarken nach § 228 Abs. 2 SGB IX	2,8
		13	1312.00.11105	Gebühren und Auslagen bei immissionsschutz-rechtlichen Anzeige- und Genehmigungsverfahren	2,6
		04	0410.00.11201	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	2,5
		10	1005.00.11906	Erstattungen von Leistungen der Eingliederungs- und Sozialhilfe, sowie sonstige sozialgesetzliche Leistungen	1,9
		09	0908.00.11203	Einnahmen aus Vermögensabschöpfung, insbesondere bei der Bekämpfung der organisierten Kriminalität	1,6
		06	0612.00.11902	Rückzahlung Corona-Hilfen	1,6
		16	1608.00.11904	Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen im Rahmen der Breitbandförderung	1,3
		09	0908.00.11201	Geldstrafen, Geldbußen und Gerichtskosten	1,1
<b>6) Aufwendungen für Verwaltungstätigkeit</b> -90,8					
		14	1402.00.53356	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Vertragsformen	-19,2
		13	1318.05.53307	Ausgaben im Zusammenhang mit einer schleswig-holsteinischen und norddeutschen Wasserstoffstrategie aus Mitteln des Konjunkturprogrammes	-7,0
		14	1402.04.53316	Ausgaben zur Erstellung und Pflege von Onlinediensten	-6,1
		14	1407.61.53361	Vertragliche und andere Sachausgaben des Programms Digitalisierungsbooster SH	-5,3
		14	1402.01.53302	Betrieb +1-Arbeitsplätze	-5,3
		07	0710.00.53402	Durchführung zusätzlicher Lernangebote in den Sommerferien des Jahres 2020 (Sommer der Möglichkeiten)	-4,8
		12	1220.04.51741	Bewirtschaftung der Liegenschaften	-4,5
		14	1402.07.53304	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen und anderen Vertragsformen	-4,2
		12	1211.00.53333	Kostenerstattung für vorlaufende Planungsleistungen und Planungsleistungen ohne unmittelbaren Baubezug	-3,8
		09	0902.00.52611	Gebühren und Auslagen der Prozesskostenhilfe	-3,8
		14	1402.01.53301	Betrieb zentrale Infrastrukturen +1	-3,6
		12	1220.00.51892	Miete für Drittanmietungen	-3,3
		12	1221.00.53333	Organleihekostenerstattung an die GMSH für nichtbaubezogene Maßnahmen	-3,0
		12	1221.03.51905	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen der Asylunterkünfte	-2,9
		14	1407.63.53363	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	-2,9
		16	1614.05.53325	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	-2,5
		12	1220.04.51841	Miete für Drittanmietungen ohne Container	-2,5
		12	1220.06.51716	Bewirtschaftung der Liegenschaften (Ukraine-Mittel)	-2,3
		12	1220.05.51803	Miete für die Drittanmietung von Interimsunterkünften	-2,3

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2023  
Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2023		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
<b>9) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen</b>		<b>1.736,0</b>			
<b>a) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen ohne Investitionen</b>	<b>704,7</b>	06	0616.00.23102	Zahl d Bu gem § 46 (5 -11)SGB II - Zweckgeb.Betlg d. Bu a. d. Leist. f. Unterkunft u. Heiz n.§(1) SGB II z. Weiterl. a. Krse/krfr. Städte	409,9
		11	1102.00.21301	Finanzausgleichsumlage gemäß § 29 FAG	77,0
		06	0614.02.21402	Einnahmen aus dem Sondervermögen MOIN.SH	56,6
		09	0915.00.23110	Zuweisung des Bundes zur Abwicklung der krankenhaushausindividuellen Ausgleichs- und Erstattungszahlg	54,8
		06	0614.02.23101	Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs	45,4
		10	1005.00.23101	Bundesbeteiligung nach § 46 a SGB XII	41,6
		13	1320.01.23107	Für nicht investive Küstenschutzmaßnahmen	19,5
		06	0612.00.23102	Zuweisungen des Bundes zu den Härtefallhilfen	19,5
		06	0616.00.27205	Zuweisungen des Europäischen Sozialfonds für die Förderperiode 2014 bis 2020	19,0
		04	0416.00.23102	Erstattung des Bundes nach dem Heizkostenzuschussgesetz	17,1
		09	0915.05.23106	Zuweisungen des Bundes zur anteiligen Finanzierung der Impfzentren zur Bekämpfung von SARS-CoV-2	11,4
		07	0724.01.23105	Bundesanteil für Zuschüsse an Schülerinnen und Schüler insbesondere nach dem Bundesausbildungsförder	-12,4
		13	1320.00.27102	Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) Förderperiode 2023-2027	-12,8
		04	0416.00.23101	Erstattung des Anteils des Bundes am Wohngeld	-20,5
		13	1320.00.27101	Erstattungen von der EU aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) Förderperiode 2014-2022	-28,6
<b>b) Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen</b>	<b>1.031,3</b>	16	1611.00.33403	Entnahme aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 zur Zuführung in die Rücklage IMPULS 2030	670,2
		11	1111.00.33421	Zuführung aus nicht mehr benötigten Sondervermögenbeständen des Corona-Notkredits an den Landeshaushalt	432,8
		06	0612.00.34604	Zuweisung der Europäischen Union im Rahmen des Zieles "Investitionen in Wachstum und Beschäftigung" in der Strukturfonds-Förderperiode 2014 bis	85,7
		07	0709.00.33101	Zuweisungen des Bundes zur Umsetzung des Digitalpakts Schule	59,3
		06	0614.02.33104	Zuweisungen des Bundes zur Regionalisierung des öffentlichen Personennahverkehrs für Investitionen	39,7
		16	1606.00.33102	Erstattungen des Bundes für Schienenprojekte	29,0
		11	1111.00.33410	Einn.a.Mitteln d.Sov "KommunallnvFördFonds" z. Förd d. InvTätigkeit finanzschwacher Kommunen f. Maßn d.KInvFG II	21,1
		12	1212.00.34103	Beiträge der Hochschulen zum Hochschulbau	20,6
		12	1212.00.33404	Entnahmen aus dem Sondervermögen IMPULS 2030 zur Errichtung von Gebäuden für Forschung und Lehre für die Hochschulmedizin	18,3
		06	0614.00.33105	Zuweisungen des Bundes aus dem Sonderprogramm "Stadt und Land"	10,5
		16	1609.02.33301	Erstattungen von Kreisen und kreisfreien Städten nach dem LKHG	-14,3
		13	1320.01.33107	Für investive Küstenschutzmaßnahmen	-18,7
		06	0612.00.34606	Zuweisungen der Europäischen Union im Rahmen des Ziel-2-Programms in der Förderperiode 2000-2006	-45,9
		16	1611.00.33401	Entnahmen für Investitionen aus dem Sondervermögen IMPULS 2030	-288,0
<b>10) Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse</b>		<b>1.648,8</b>			
<b>a) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA)</b>	<b>244,0</b>	06	0614.64.11164	Lehrgangsgebühren und Entgelte für Unterbringung und Verpflegung	285,0
		06	0614.62.11162	Hafenabgaben und sonstige Entgelte	-40,8
<b>b) Nicht zweckgebundene Zuweisungen an Gemeinden (u. a. KFA)</b>	<b>1.707,9</b>	16	1611.00.63402	Zuweisungen an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. Kapitelvermerken des Einzelplans 16	828,2
		06	0616.00.63309	Zahlungen des Bundes gemäß § 46 Abs. 5 bis 11 SGBII - Zweckgebundene Beteiligung des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung nach § 22 (1)	419,0
		13	1318.00.63401	Zuführung an das Sondervermögen Energie und Klimaschutz	254,7
		16	1611.00.63408	Zuführung an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. § 8 Abs. 24 Haushaltsgesetz 2022	69,0
		16	1611.00.63401	Zuweisungen an das Sondervermögen IMPULS 2030 gem. § 2 Abs. 2 des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens "InfrastrukturModernisierungsProq	52,4
		06	0614.02.63401	Zuführung an das Sondervermögen MOIN.SH	50,0
		10	1005.00.63310	Erstattungen an Kreise und Gemeinden in Verbindung mit §§ 41 ff. SGB XII	41,6
		11	1102.02.63327	Konsolidierungshilfen gemäß § 16 FAG	41,1
		10	1009.07.63311	Erstattung der Kosten der Notunterkünfte der Kreise/kreisfreien Städte für die Unterbringung vertriebener Ukrainerinnen u. Ukrainer (Ukraine-M)	-12,2
		10	1005.04.63315	Kosten der Eingliederungshilfe (Ukraine-Mittel)	-13,1
		10	1007.00.63301	Temporäre Erweiterung der sozialen Ermäßigung in der frühkindlichen Bildung und Betreuung aufgrund der stark gestiegenen Energiepreise (Ukraine Mitte)	-15,0
		10	1012.07.63315	Erstattung von Kosten für Gewährung von Jugendhilfe nach Einreise gem. § 89 d SGB VIII	-18,8

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2023  
Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2023		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
c) Zuschüsse für laufende Zwecke	-69,5	07	0720.06.68506	Hochschulvereinbarung Schleswig-Holstein	-20,9
		04	0416.00.68102	Erstattung von Wohngeld an die Bewilligungsstellen	-20,5
		04	0416.00.68103	Erstattung von Wohngeld an die Bewilligungsstellen (Ukraine-Mittel)	-20,5
		06	0612.07.68204	An öffentliche Verkehrsunternehmen für ÖPNV/SPNV-Maßnahmen im Rahmen der Corona-Pandemie	-16,6
		13	1318.03.68101	Klimaschutz für Bürgerinnen und Bürger	-14,6
		07	0724.01.68103	Zuschüsse an Schülerinnen und Schüler insbesondere nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	-12,4
		06	0614.02.68208	An öffentliche Unternehmen als Starthilfe und zur Tarif-Finanzierung	-11,5
		13	1318.05.68617	Zuschüsse an Dritte für Maßnahmen im Rahmen eineschleswig-holsteinischen Wasserstoffstrategie aus Mitteln des Konjunkturprogrammes	-9,6
		06	0616.03.68103	Zuwendungen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	-9,4
		04	0402.00.68408	Energie-Härtefallfonds für Sportvereine und -verbände (Ukraine-Mittel)	-8,8
		06	0616.09.68605	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	-8,0
		16	1603.03.68502	Zuwendungen für investive Maßnahmen zur Schaffung von Barrierefreiheit gem. UN-Behindertenrechtskonvention	-7,5
		10	1003.00.68106	Entschädigungen bei Berufsausübungsverboten und Absonderungen sowie Entseuchungsmaßnahmen	-7,0
		03	0306.02.68509	Zuwendungen für Maßnahmen zur Umsetzung des Handlungsrahmens Künstliche Intelligenz an öffentliche Einrichtungen	-6,5
		13	1320.03.68102	Erschwernisausgleich Pflanzenschutz	-6,5
		13	1318.03.68609	Energieforschung	-6,0
		06	0612.07.68312	Härtefallhilfen	-5,7
		06	0614.02.68201	An die AKN Eisenbahn GmbH	-5,4
		07	0740.16.68436	Härtefallfonds Energie des Landes Schleswig-Holstein	-4,8
		04	0416.00.68101	Erstattung der Kosten nach dem Heizkostenzuschussgesetz an die Bewilligungsstellen	17,1
		09	0915.03.68303	Zur Abwicklung der krankenhausindividuellen Ausgleichs- und Erstattungszahlungen	54,8
		06	0614.02.68301	An private Verkehrsunternehmen für den Schienenpersonennahverkehr (SPNV) und SPNV-Ersatzleistungenauf der Straße	64,7
		d) Schuldendiensthilfe	-41,3	12	1223.75.67175
08	0807.00.67605			Connecting Europe Facility (CEF)	-6,2
12	1223.79.67179			Kostenerstattungen an das UKSH	-5,3
06	0612.07.67103			Ausgaben für die Abwicklung der Soforthilfeprogramme	-4,7
06	0612.08.67104			Ausgaben für die Abwicklung von Energie-Hilfsprogrammen	-4,4
09	0915.05.67108			Kosten für die Bereitstellung von Unterstützungspersonal für die Impfbereitstellung zur Bekämpfung von SARS-CoV-2	-3,3
13	1321.03.67104			Erstattung der Betriebskosten für die Landessammelstelle für radioaktive Abfälle	-1,7
09	0915.08.66202			Schuldendiensthilfen an die HELIOS Fachklinik Schleswig GmbH und die AMEOS Krankenhausgesellschaft Holstein mbH	-1,7
07	0710.24.67124			Erstattungen für den Einsatz schulischer Assistenzkräfte	-1,5
08	0802.21.67127			Beteiligungen an den Pensionslasten	-0,9
06	0613.01.67102			Erstattung von Kosten für die Abwicklung von Förderprogrammen	-0,7
06	0616.03.66303			Schuldendiensthilfen nach dem Gesetz zur Förderung der beruflichen Aufstiegsfortbildung	-0,7
06	0614.02.67101			An die Nahverkehrsverbund Schleswig-Holstein GmbH	-0,7
09	0915.00.62303	Schuldendiensthilfen aus den Überschüssen der IB	3,0		
e) Zuweisungen und Zuschüsse für Investitionen	-192,2	06	0612.19.88302	An Gemeinden und Gemeindeverbände für Investitionen	-55,5
		16	1607.06.89327	Zuweisungen an Schulträger für die Fortsetzung von Schulbau und Schulsanierungen	-47,6
		11	1111.00.89101	UKSH Sanierungsmaßnahmen parallel zu ÖPP	-27,0
		16	1606.00.89101	An den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für die Sanierung von Landesstraßen	-24,4
		16	1609.02.88401	Zuweisung an das Zweckvermögen Wohnraumförderung / Krankenhausfinanzierung	-22,6
		03	0306.01.88302	Zuweisungen von Investitionen zur Förderung der Künstlichen Intelligenz in Schleswig-Holstein an öffentliche Einrichtungen	-15,7
		13	1318.05.89206	Zuschüsse für Investitionen im Rahmen des Projektes HySCALE 100	-15,0
		16	1606.02.89106	An den Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Schleswig-Holstein für die Sanierung von Radwege	-11,1
		16	1606.00.89311	Digitale Infrastruktur	-10,7
		04	0405.00.88301	Förderung von Feuerwehrhäusern in Schleswig-Holstein	-10,2
		08	0805.00.89203	Zuwendungen der EU im Rahmen von LEADER/Aktiv Region	-9,9
		06	0612.03.88301	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Infrastrukturmaßnahmen	-9,4
		16	1607.06.89325	Zuweisungen an Schulträger für Investitionen im Schulbau	-7,5
		13	1320.03.89302	An Vereine, Verbände und Sonstige für investive Maßnahmen zum Schutz der Insekten	-7,3
		13	1320.03.89220	Zuschüsse im Rahmen des Agrarinvestitionsförderungsprogramms (AFP)	-7,0

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2023  
Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2023		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln			
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll
		16	1610.00.89302	Zuschüsse für Investitionen in Stätten der Jugendarbeit freier Träger	-7,0
		08	0805.03.89302	Zuwendungen für Dorferneuerungsmaßnahmen an Sonstige	-6,9
		12	1212.74.89474	Investitionszuschuss der Universität zu Lübeck	-6,7
		06	0614.01.88302	An Kommunen für Modellprojekte im ÖPNV	-6,4
		16	1604.01.88305	Förderung der Landeshauptstadt Kiel zum Ausbau des Holstein-Stadions	-6,3
		16	1606.03.89103	Zuschüsse an öffentliche Eisenbahninfrastrukturunternehmen	33,6
		06	0614.02.89201	An private Verkehrsunternehmen für Investitionen	38,8
		07	0709.00.88301	Zuweisungen für Investitionen an Träger öffentlicher Schulen (ohne Pflegeschulen)	55,0
<b>11) Investitionen</b>	<b>-36,5</b>				
<b>a) Bau-Investitionen</b>	<b>-2,1</b>	16	1607.04.72111	Baumaßnahmen an Hochschulen	-15,5
		12	1211.02.71221	Energetische Sanierungsmaßnahmen	-15,0
		11	1111.00.71102	Vorsorge für Mehrausgaben bei Baumaßnahmen	-9,5
		12	1212.73.71373	Kostenerstattung an die GMSH für Organleihe	-5,7
		16	1614.01.71121	Modernisierung der Netzinfrastrukturen in Landesbehörden	-5,4
		16	1612.01.71202	Brandschutzmaßnahme, Liegenschaft Behördenhochhaus Lübeck	-3,7
		12	1212.74.72174	Errichtung der Gebäude	-3,5
		12	1212.74.71374	Kostenerstattung an die GMSH für Organleihe	-3,1
		16	1614.06.71126	Kleine Neu-, Um- und Erweiterungsbauten Digitalfunk	-2,7
		16	1609.01.71210	Baumaßnahmen in den Justizvollzugsanstalten	-2,3
		12	1212.02.72202	Campus Christian-Albrechts-Universität Kiel	-2,1
		16	1611.00.71301	Kostenerstattung an die GMSH für Organleihe für IMPULS Baumaßnahmen	-2,1
		12	1212.02.72201	Campus Universität Lübeck	-2,0
		12	1211.00.71333	Kostenerstattung an die GMSH für Organleihe - Landesbau -	2,7
		12	1221.02.71404	Kapazitätserweiterung der Unterkunft für Asylsuchende in NMS, Haart 148	4,0
		12	1212.82.72182	Errichtung von Gebäuden	5,4
		12	1212.72.72172	Errichtung der Gebäude	5,8
		12	1221.00.71333	Kostenerstattung an die GMSH für Organleihe - ZGB-Bau	6,6
		12	1212.00.71333	Organleihe der GMSH für Baumaßnahmen in der Gemeinschaftsaufgabe Hochschulbau	10,1
		12	1221.00.71201	Errichtung und Modernisierung von Gebäuden	35,3
<b>b) Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>	<b>-34,4</b>	16	1614.07.81237	Digitalisierungsprogramm SH	-13,2
		14	1402.00.81246	Erwerb von Hard- und Software	-6,7
		14	1407.63.81263	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	-4,2
		12	1212.72.81272	Ersteinrichtung	-2,9
		16	1604.02.81202	Investitionen für den Aufbau und die Fortentwicklung eines digitalen Sprech- und Datenfunksystems	-1,9
		16	1614.01.81221	Projektschulung Schulen ans Netz	-0,7
		16	1614.07.81227	Erwerb digitaler Technologien	-0,7
		04	0410.63.81263	Aufbau und Fortentwicklung eines digitalen Sprech-	-0,6
		16	1614.02.81222	Erwerb von Hard- und Software	-0,6
		12	1212.73.81273	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- undAusrüstungsgegenständen für die Ersteinrichtung	-0,5
		04	0405.01.81105	Erwerb von Fahrzeugen	-0,5
		04	0410.00.81101	Erwerb von Dienstfahrzeugen	-0,5
		04	0405.01.81205	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	-0,5
		04	0405.64.81264	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	-0,5

2. Kurzfristige Erfolgsrechnung (KER) - Abweichungen zum Soll 2023  
Werte in Mio. €

Stand: 31.12.2023		Haupttreiber der Abweichung nach Titeln				
KER Position	Abw. Ist zu Soll	Epl.	Titel	Beschreibung	Abw. Ist zu Soll	
<b>24) Rücklagen</b>						<b>618,9</b>
a) Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Steuern	1.910,4	16	1611.00.35902	Entnahme aus der Rücklage IMPULS 2030 zur Zuführung des Sondervermögens IMPULS 2030	828,2	
		11	1111.00.35922	Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagenbeständen des Ukraine-Notkredits an den Landeshaushalt	485,7	
		11	1111.00.35920	Entnahme aus der Rücklage zur Abfederung finanzieller Herausforderungen im Zusammenhang mit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine	375,8	
		11	1111.00.35908	Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagenbeständen des Corona-Notkredits an den Landeshaushalt	362,4	
		10	1007.00.35901	Entnahme aus der Rücklage Kap. 1007	38,0	
		06	0612.03.35904	Entnahme aus der Rücklage GRW	23,2	
		11	1111.00.35907	Zuführung von nicht mehr benötigten Rücklagenbeständen an den Landeshaushalt	15,7	
		11	1111.00.35999	Zur Korrektur der Notkredittilgung im Haushaltsjahr 2023	-227,4	
b) Zuführung zu Rücklagen, Fonds und Stöcken	-1.291,5	16	1611.00.91901	Zuführung in die Rücklage IMPULS 2030	-676,8	
		11	1111.00.91961	Zuführung an die Rücklage „Folgen eines Tarifabschlusses sowie Anpassungen von Besoldung und Versorgung“	-195,0	
		06	0614.02.91902	Zuführung an die Rücklage im ÖPNV	-49,7	
		12	1223.00.91901	Zuführung an die Rücklage für Baumaßnahmen des UKSH	-44,7	
		14	1402.00.91902	Zuführung an die Rücklage für IT	-41,3	
		06	0612.07.91906	Zuführung an die Rücklage Coronahilfen	-41,2	
		06	0612.03.91904	Zuführung an die Rücklage GRW	-31,9	
		11	1111.00.91921	Zuführung an die Rücklage zur Finanzierung der Kosten des Lds. u. Kommunen für Versorgung, Schutz, Aufnahme u. Integration der Ukraine Flüchtlinge	-22,0	
		12	1221.00.91901	Zuführung an die Rücklage „Unterkünfte für Asylsuchende“	-12,2	
		07	0720.09.91901	Zuführung zur Rücklage EFRE-Vorhaben des MBWFK	-11,2	
		04	0416.03.91946	Zuführung an die Rücklage „Herrichtung von Unterkünften (Bundesmittel)“	-9,3	
		12	1211.00.91901	Zuführung an die Rücklage „Energetische Modernisierung“	-8,7	
		04	0405.00.91925	Zuführung an die Rücklage „Feuerwehrrhäuser“	-8,5	
		06	0616.08.91906	Zuführung an die Rücklage ESF-Förderprogramme	-8,5	
		10	1012.00.91903	Zuführung an die Rücklage "Abfederung finanzieller Herausforderungen Ukraine-Krieg EP 10"	-8,3	
		13	1315.00.91901	Zuführung an die Rücklage	-7,4	
		14	1407.63.91963	Zuführung an die Rücklage Leihgeräte für Lehrkräfte	-7,1	
		06	0614.01.91904	Zuführung an die Rücklage Modellvorhaben im ÖPNV	-7,0	
		09	0915.00.91901	Zuführung an die Rücklage Kap. 0915	-6,6	
		07	0720.06.91906	Zuführung an die Rücklage für Personalkosten aus Besoldungs- und Tarifsteigerungen bei den Hochschulen nach Hochschulvertrag	-6,5	
		08	0807.00.91901	Zuführung an die Rücklage GREATER4H	-6,2	
		06	0612.18.91905	Zuführung an die Rücklage EFRE-Förderprogramme	-6,1	
		04	0410.00.91901	Zuführung an die Rücklage "Polizeidienstkleidung"	-5,8	
		04	0405.64.91964	Zuführung an die Rücklage "Bevölkerungsschutz"	-5,3	
		06	0616.00.91901	„Zuführung an die Rücklage Leistungen für Unterkunft und Heizung“	-4,6	
		10	1009.00.91902	Zuführung an die Rücklage "Abfederung finanzieller Herausforderungen Ukraine-Krieg EP 10"	-4,6	
		06	0612.19.91907	Zuführung an die Rücklage EFRE-Förderprogramme	-4,2	
		07	0723.01.91902	Zuführung an die Rücklage für das EFRE-Projekt Individualisierte Medizintechnik (IMTE)	-3,8	
		07	0715.00.91605	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	-3,3	
		11	1111.00.91919	Zuführung an die „Rücklage Aufstockung der Corona-Nothilfe aus strukturellen Überschüssen nach § 10 (5) HHG“	-3,3	
		06	0614.03.91903	Zuführung an die Rücklage GVFG	-3,2	
		07	0714.00.91605	Zuführung an die Rücklage "Sabbatjahr"	-3,1	
		04	0416.04.91904	Zuführung an die Rücklage „Städtebau“	-3,0	
		04	0405.04.91904	Zuführung an die Rücklage "Fehmarnbeltquerung"	-2,2	
		10	1005.00.91902	Zuführung an die Rücklage "Abfederung finanzieller Herausforderungen Ukraine-Krieg EP 10"	-2,0	
<b>25) Darlehen</b>						<b>0,6</b>
a) Darlehensrückflüsse	17,2	06	0612.00.18201	Rückflüsse aus Darlehen im Rahmen der Corona-Pandemie	17,0	
b) gewährte Darlehen	-16,6	06	0612.09.86301	Darlehen an Sonstige	-20,0	
		07	0724.01.86301	Darlehen an Studierende insbesondere nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz	3,4	

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2023 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2023 in EUR
011	Lohnsteuer	3.064.377.736,32	0,00
012	Veranlagte Einkommensteuer	1.346.705.960,55	0,00
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag(ohne Abgeltungsteuer auf Zins- u. Veräuß.ertr.)	295.953.210,49	0,00
014	Körperschaftsteuer	598.802.908,55	0,00
015	Umsatzsteuer	3.626.396.526,28	0,00
016	Einfuhrumsatzsteuer	1.700.095.343,33	0,00
017	Gewerbesteuerumlage	121.013.498,51	0,00
018	Abgeltungssteuer auf Zins- u. Veräußerungserträge	88.363.369,83	0,00
<b>05/06</b>	<b>Landessteuern</b>	<b>963.608.587,99</b>	<b>0,00</b>
051	Vermögensteuer		0,00
052	Erbschaftsteuer	227.084.475,02	0,00
053	Grunderwerbsteuer	611.077.772,91	0,00
055	Totalisatorsteuer		0,00
056	Andere Rennwettsteuern		0,00
057	Lotteriesteuer	62.579.583,34	0,00
058	Sportwettensteuer	24.736.675,54	0,00
059	Feuerschutzsteuer	23.564.554,03	0,00
061	Biersteuer	14.565.527,15	0,00
062			0,00
069	Sonstige Landessteuern		0,00
093	Abgaben von Spielbanken	13.348.902,88	0,00
099	Sonstige steuerähnliche Abgaben	40.641.456,08	0,00
111	Gebühren, sonstige Entgelte	259.683.953,89	0,00
112	Geldstrafen, Geldbußen und Zwangsgeldereinschl. der damit zus. Gerichts- u. Verw.kosten	61.118.872,14	0,00
119	Sonstige Verwaltungseinnahmen	267.023.495,45	0,00
121	Einnahmen aus Gewinnen von Unternehmen undBeteiligungen	196.675.656,52	0,00
122	Konzessionsabgaben	146.084.947,39	0,00
123	Einnahmen aus staatlichen Glücksspielen	309.758,86	0,00
124	Mieten und Pachten	9.334.979,36	0,00
125	Einn. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	2.908.911,43	0,00
129	Sonst. Einn. aus wirtsch. Tätigkeit und aus Vermög(ohne Zinsen)	495.017,00	0,00
131	Einnahmen aus der Veräußerung von unbeweglichenSachen, soweit nicht Gruppe 135	4.206.097,62	0,00
132	Einn. aus der Veräußerung von beweglichen Sachen soweit nicht bei 119 und 125	1.556.357,80	0,00
133	Einnahmen aus der Veräußerung von Beteiligungen u. sonstigem Kapitalvermögen		0,00
134	Kapitalrückzahlungen	3.594.792,70	0,00
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	1.967.102,04	0,00
153	Zinseinnahmen von den Gemeinden und Gemeindeverbänden		0,00
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden		0,00
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen		0,00
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	2.440,82	0,00
171	Darlehensrückflüsse vom Bund		0,00
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden		0,00
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	204,55	0,00
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen		0,00
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	22.952.599,50	0,00
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland		0,00
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	543.903.970,73	0,00
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern		0,00
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	77.046.888,00	0,00
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	63.724.604,55	0,00
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	1.776.128.051,48	0,00
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	78.037.495,26	0,00
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeindenund Gemeindeverbänden	80.787.931,39	0,00
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	8.235.522,27	0,00
235	Sonstige Zuweisungen v. Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	1.818.403,70	0,00
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesagentur für Arbeit	427.474,48	0,00
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	537.390,50	0,00
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	11.536.447,22	0,00
271	Erstattungen von der EU	79.191.955,04	0,00
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	19.452.097,60	0,00
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	8.365.113,87	0,00
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	13.868.964,02	0,00
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland,soweit nicht von der EU		0,00
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland,soweit nicht von der EU		0,00
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen Kreditmarkt Inland	3.847.030.541,20	0,00
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	296.639.022,17	0,00
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	2.259.813,40	0,00
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	42.629.778,55	0,00
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	1.338.398.766,20	0,00
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	101.437,09	0,00
341	Beiträge	20.648.392,99	0,00
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	45.090.502,32	0,00
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	87.492.122,29	0,00
353			0,00
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage		0,00
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	11.123.713,08	0,00
359	Entnahmen aus sonstigen Rücklagen	2.486.410.450,50	0,00
361	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre		0,00
371	Globale Mehreinnahmen		0,00
372	Globale Mindereinnahmen		0,00
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	65.241.193,89	0,00
382	Durchlaufende Posten	1.475.315,30	0,00
389	Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen	14.900,00	0,00
411	Aufwendungen für Abgeordnete		18.521.071,56
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige		998.613,38

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2023 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2023 in EUR
421	Bezüge der Ministerpräsidentin bzw. des Ministerpräsidenten, der Ministerin bzw. ...	0,00	1.670.193,52
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	2.359.443.593,04
427	Beschäftigungsentgelte, Vergütungen, Honorare für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	0,00	43.522.720,94
428	Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer	0,00	660.345.422,00
429	Nicht aufteilbare Bezüge, Entgelte und Nebenleistungen	0,00	237.679,22
431	Versorgungsbezüge d. Ministerpräsidenten/in, d.Ministers/in u. sonst. Amtsträger/innen	0,00	2.014.675,11
432	Versorgungsbezüge der Beamten/innen und Richter/innen	0,00	1.493.656.415,99
433		0,00	0,00
439	Sonstige Versorgungsbezüge und dgl.	0,00	1.465,86
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger/innen	0,00	123.908.445,23
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	0,00	19.664.409,76
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger/innen und dgl.	0,00	279.538.404,45
453	Trennungsgeld od. -entschädigung, Umzugskostenverg	0,00	2.195.585,99
459	Sonstige personalbezogene Ausgaben	0,00	6.970.640,74
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	0,00	0,00
<b>51-54</b>	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<b>0,00</b>	<b>952.245.884,83</b>
511	Geschäftsbedarf u. Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- u. Ausrüstungsgegenstände, sonst...	0,00	36.542.872,65
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	0,00	32.259.942,23
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	0,00	118.474.228,22
518	Mieten und Pachten	0,00	62.401.081,73
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	0,00	42.919.653,88
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	0,00	3.913.875,67
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	0,00	72.707,07
525	Aus- und Fortbildung, Lehr- u. Lernmittel	0,00	20.200.827,14
526	Ausgaben für Sachverständige, Gerichtskosten und ähnliche Ausgaben	0,00	164.709.320,72
527	Dienstreisen	0,00	8.226.524,92
529	Verfügungsmittel	0,00	613.072,39
531	Veröffentlichungen	0,00	2.016.916,63
533	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	0,00	397.887.562,05
<b>534-546</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>0,00</b>	<b>55.662.107,36</b>
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	0,00	6.345.192,17
561	Zinsausgaben an Bund	0,00	0,00
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	0,00	449.795.299,73
581	Tilgungsausgaben an Bund	0,00	3.113,78
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0,00	400.000,00
595	Tilgungsausgaben an sonstigen Kreditmarkt im Inland	0,00	4.563.150.093,88
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	0,00	0,00
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	0,00	0,00
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	2.476.764.072,75
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	43.000.000,00
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	0,00	21.356.831,59
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	0,00	58.672.201,51
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	3.196.653.102,16
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	1.624.512.029,83
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesagentur für Arbeit	0,00	1.210.788,04
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	7.615.000,00
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	0,00	46.154,18
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	0,00	2.625.368,96
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	0,00	280.865,85
671	Erstattungen an Inland	0,00	108.844.658,67
676	Erstattungen an Ausland	0,00	997.173,23
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	0,00	415.664.479,67
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen, soweit nicht unter - Gruppe 661	0,00	646.781.321,50
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen, soweit nicht unter Gruppe 662	0,00	306.552.064,43
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentl. Einricht.)	0,00	282.405.491,31
685	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	0,00	699.792.717,50
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	0,00	76.938.324,85
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland	0,00	589.600,00
693	Vermögensübertragn. an Gemeinden u. Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
<b>71-74</b>	<b>Hochbau</b>	<b>0,00</b>	<b>271.191.878,40</b>
717	Hochbau	0,00	0,00
719	Hochbau	0,00	86.112,98
725	Hochbau	0,00	0,00
726	Hochbau	0,00	2.156.200,06
<b>75-79</b>	<b>Tiefbau</b>	<b>0,00</b>	<b>3.504.162,37</b>
811	Erwerb von Fahrzeugen	0,00	15.865.571,39
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	0,00	41.077.729,01
816		0,00	0,00
821	Grunderwerb/Erwerb von unbeweglichen Sachen, soweit nicht Gruppen 822 und 823	0,00	3.411.685,10
823	Erwerbsanteile i. R. v. ÖPP-Projekten sowie Erwerb von privat vorfinanzierten unbewegl. Sachen	0,00	172.420,65
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0,00	3.538.873,43
833		0,00	0,00
851	Darlehen an Bund	0,00	0,00
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
862	Darlehen an private Unternehmen	0,00	0,00
863	Darlehen an Sonstige im Inland	0,00	65.090.502,32
871	Ausgaben für die Inanspruchnahme aus Gewährleistungen an das Inland	0,00	3.250.421,94
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0,00	0,00
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	0,00	1.598.404,64
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	502.684.794,26
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	0,00	110.833.553,12
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	0,00	15.034.150,07
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	0,00	262.213.687,43
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	0,00	114.355.015,94
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	0,00	82.585.196,54

Gruppierung	Beschreibung	Ist-Einnahmen 01-16/2023 in EUR	Ist-Ausgaben 01-16/2023 in EUR
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	0,00	38.102.086,28
913		0,00	0,00
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke z.B. an die Rücklage für Grunderwerb	0,00	14.283.169,92
919	Zuführungen an sonstige Rücklagen	0,00	1.279.730.259,93
961	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00
971	Globale Mehrausgaben	0,00	0,00
972	Globale Minderausgaben	0,00	0,00
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	0,00	65.241.193,89
982	Durchlaufende Posten	0,00	1.475.315,30
989	Sonstige haushaltstechn. Verrechnungen	0,00	14.900,00
<b>Gesamt</b>		<b>23.844.840.946,97</b>	<b>23.844.840.946,97</b>

#### 4. Kreditaufnahme, Finanzderivate (Kalenderjahr)

##### 4.1 Kreditaufnahme

Kreditaufnahme vom 01.01.2023 bis 31.12.2023	in Mio €	in %
Wertpapieremissionen	2.916,00	68,55%
Schuldschein- und Vertragsdarlehen	1.338,13	31,45%
<b>Gesamt</b>	<b>4.254,13</b>	<b>100,00%</b>

##### 4.2 Finanzderivate

Abschlussvolumen vom 01.01.2023 bis 31.12.2023	in Mio €	in %
Zinsswap	4.310,00	100,00%
Zinsoptionen	0,00	0,00%
Zinsbegrenzungsgeschäfte	0,00	0,00%
<b>Abschlussvolumen insgesamt</b>	<b>4.310,00</b>	<b>100,00%</b>
davon		
zur Optimierung der Kreditkonditionen	2.560,00	59,40%
zur Begrenzung von Zinsänderungsrisiken	1.750,00	40,60%

Vertragsbestand	Stand 31.12.2023 in Mio €	in %
Zinsswap	36.577,66	89,26%
Zinsoptionen	4.200,00	10,25%
Zinsbegrenzungsgeschäfte	200,00	0,49%
<b>Vertragsbestand insgesamt</b>	<b>40.977,66</b>	<b>100,00%</b>

**Zinsoption:**

Recht des Käufers, in eine vorab festgelegte Zinsvereinbarung (z.B. Zinsswap) als Festzahler oder als Zahler variabler Zinsen einzutreten. Für das Recht zahlt der Käufer an den Verkäufer, der bei Ausübung in die Zinsvereinbarung eintreten muss (Stillhalter), eine Prämie.

**Zinsbegrenzungsgeschäfte:**

Recht des Käufers, bei Abweichungen des variablen Zinssatzes von einer vorher vereinbarten Zinsgrenze (Strike) vom Verkäufer eine Ausgleichzahlung zu verlangen.

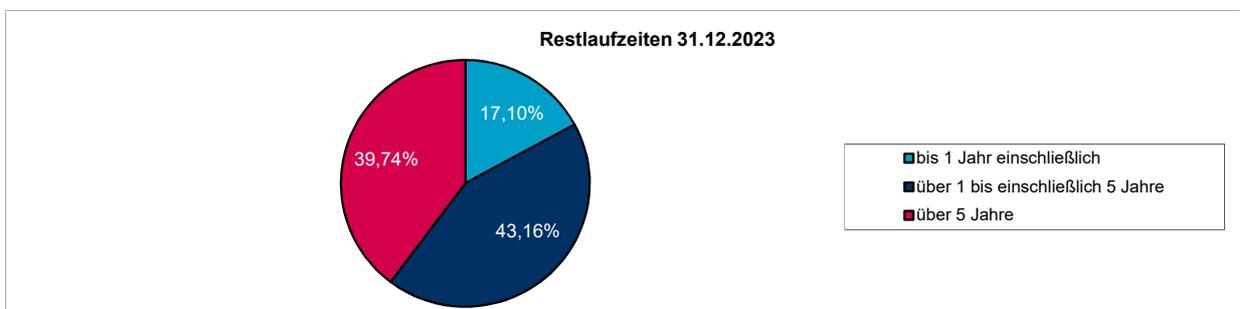
### 4.3 Schuldenstand

#### I. Gliederung nach Schuldenarten

Schuldenstand nach Schuldenarten	Stand: 31.12.2022 in Mio €	Stand: 31.12.2023 in Mio €	Stand: 31.12.2023 in %
<b>1. Schulden aus Kreditmarktmittel</b>			
<b>1.1 Wertpapiersschulden (ohne WP-Eigenbestand)</b>			
Landesschatzanweisungen (Euro)	24.050,63	22.874,16	74,05%
Landesschatzanweisungen (Fremdwährung)	100,64	100,64	0,33%
<b>1.2 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim nichtublichen Bereich</b>			
bei Kreditinstituten	2.404,88	2.414,53	7,82%
beim sonstigen inländischen Bereich	4.319,77	4.605,66	14,91%
beim sonstigen ausländischen Bereich	112,00	112,00	0,36%
<b>1.3 Schuldschein- und Vertragsdarlehen beim üblichen Bereich</b>			
beim sonstigen üblichen Bereich	210,00	782,00	2,53%
<b>2. Schulden bei üblichen Haushalten</b>			
beim Bund (Wohnungsbau und Sonstige)	0,04	0,03	0,00%
<b>Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalte)</b>	<b>31.197,96</b>	<b>30.889,02</b>	<b>100,00%</b>

#### II. Gliederung nach Restlaufzeiten

Schuldenstand nach Restlaufzeiten	Stand: 31.12.2022 in Mio €	Stand: 31.12.2023 in Mio €	Stand: 31.12.2023 in %
bis 1 Jahr einschließlich	4.531,61	5.283,00	17,10%
über 1 bis einschließlich 5 Jahre	14.612,88	13.331,09	43,16%
über 5 Jahre	12.053,47	12.274,93	39,74%
<b>Fundierte Schulden (Länder-Kernhaushalte)</b>	<b>31.197,96</b>	<b>30.889,02</b>	<b>100,00%</b>



**5. Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich  
in Schleswig-Holstein  
Januar bis Dezember 2023**

**I. Land**

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Dez 23 gegenüber Dez 22		Aufkommen		Abweichung Jan. bis Dez 23 gegenüber Jan. bis Dez 22		Haushalts- soll 2023 T€	Anteil des kumulierten Aufkommens am Haushalts- 2023 in v. H.	Aufkommen Haushaltsjahr 2022 T€
	Dez 23	Dez 22	Dez 22		Jan. bis Dez 23	Jan. bis Dez 22	Jan. bis Dez 22				
	T€	T€	T€	in v.H.	T€	T€	T€	in v.H.			
(ohne Einfuhrumsatzsteuer)											
Lohnsteuer	826.982	826.906	76	0,0	7.092.531	6.764.923	327.608	4,8			6.764.923
Veranlagte Einkommensteuer	829.570	980.111	-150.541	-15,4	3.168.720	3.389.706	-220.986	-6,5			3.389.706
Nicht veranlagte Ertragsteuern	94.056	95.739	-1.683	-1,8	589.831	533.505	56.325	10,6			533.505
Abgeltungsteuer	4.922	1.815	3.107	171,2	41.035	28.058	12.977	46,3			28.058
Körperschaftsteuer	277.313	307.203	-29.891	-9,7	1.240.259	1.257.869	-17.610	-1,4			1.257.869
Umsatzsteuer	578.436	547.156	31.279	5,7	6.809.282	6.427.196	382.085	5,9			6.427.196
Gewerbesteuerumlage	51.388	44.989	6.399	14,2	206.608	198.390	8.218	4,1			198.390
<b>A Se: Gemeinschaftsteuern</b>	<b>2.662.666</b>	<b>2.803.920</b>	<b>-141.254</b>	<b>-5,0</b>	<b>19.148.267</b>	<b>18.599.648</b>	<b>548.618</b>	<b>2,9</b>			<b>18.599.648</b>
<b>Landessteuern</b>											
Vermögensteuer	0	0	0	-	0	0	0	-	0	0,0	0
Erbchaftsteuer	18.470	20.804	-2.334	-11,2	227.084	316.399	-89.314	-28,2	306.900	74,0	316.399
Grundwerbsteuer	50.540	63.632	-13.092	-20,6	611.078	856.445	-245.367	-28,6	846.300	72,2	856.445
Totalisatorsteuer	0	1	-1	-	0	1	-1	-	0	0,0	1
Rennwettsteuer	0	0	0	-	0	0	0	-	0	0,0	0
Sportwettsteuer	4.441	4.335	106	2,4	24.960	38.492	-13.532	-35,2	31.000	80,5	38.492
Lotteriesteuer	4.931	4.939	-7	-0,1	62.356	60.257	2.099	3,5	59.900	104,1	60.257
Feuerschutzsteuer	1.891	1.667	225	13,5	23.565	21.138	2.427	11,5	21.800	108,1	21.138
Biersteuer	1.134	1.280	-147	-11,5	14.566	16.481	-1.915	-11,6	17.000	85,7	16.481
<b>B Se: Landessteuern</b>	<b>81.407</b>	<b>96.658</b>	<b>-15.250</b>	<b>-15,8</b>	<b>963.609</b>	<b>1.309.213</b>	<b>-345.604</b>	<b>-26,4</b>	<b>1.282.900</b>	<b>75,1</b>	<b>1.309.213</b>
<b>C Örtliches Aufkommen (A + B)</b>	<b>2.744.073</b>	<b>2.900.577</b>	<b>-156.505</b>	<b>-5,4</b>	<b>20.111.875</b>	<b>19.908.861</b>	<b>203.014</b>	<b>1,0</b>			<b>19.908.861</b>
<b>Landesanteil an Gemeinschaftsteuern</b>											
Lohnsteuer*)	218.115	232.983	-14.868	-6,4	2.199.055	2.127.601	71.453	3,4	3.287.600	93,2	2.127.601
Lohnsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	865.323	751.723	113.600	15,1			751.723
Veranlagte Einkommensteuer *)	352.567	416.547	-63.980	-15,4	1.346.706	1.440.625	-93.919	-6,5	1.368.700	98,4	1.440.625
Nicht veranlagte Ertragst. *)	46.963	47.618	-655	-1,4	295.953	268.681	27.272	10,2	239.200	123,7	268.681
Abgeltungsteuer	2.166	799	1.367	171,2	18.055	12.345	5.710	46,3	90.900	97,2	12.345
Abgeltungsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	70.308	86.540	-16.232	-18,8			86.540
Körperschaftsteuer*)	138.656	153.602	-14.945	-9,7	620.130	628.942	-8.812	-1,4	593.900	100,8	628.942
Körperschaftsteuer-Zerlegung	0	0	0	-	-21.327	9.021	-30.348	-			9.021
Umsatzsteuer	265.593	213.149	52.444	24,6	3.626.397	3.606.076	20.321	0,6	3.930.100	92,3	3.606.076
Einfuhrumsatzsteuer	272.261	293.637	-21.376	-7,3	1.700.095	2.019.018	-318.923	-15,8	1.370.400	124,1	2.019.018
Gewerbesteuerumlage	15.424	13.503	1.921	14,2	62.013	59.546	2.467	4,1	113.400	106,7	59.546
GewSt Umlageerhöhungsbetrag	14.675	12.848	1.827	14,2	59.001	56.654	2.347	4,1			56.654
<b>D Se: Landesanteil Gem.St.</b>	<b>1.326.420</b>	<b>1.384.685</b>	<b>-58.265</b>	<b>-4,2</b>	<b>10.841.709</b>	<b>11.066.772</b>	<b>-225.063</b>	<b>-2,0</b>	<b>10.994.200</b>	<b>98,6</b>	<b>11.066.772</b>
<b>Steuereinnahmen Land (B + D)</b>	<b>1.407.828</b>	<b>1.481.342</b>	<b>-73.515</b>	<b>-5,0</b>	<b>11.805.317</b>	<b>12.375.984</b>	<b>-570.667</b>	<b>-4,6</b>	<b>12.277.100</b>	<b>96,2</b>	<b>12.375.984</b>
E Länderfinanzausgleich lfd. Jahr	0	0	0	-	0	0	0	-	0		0
F Konsolidierungshilfe	0	0	0	-	0	0	0	-	0		0
G BundesErgZuweisungen	28.034	52.194	-24.160	-46,3	224.755	251.054	-26.300	-10,5	275.300	81,6	251.054
H Kompensation Kfz-Steuer	0	0	0	-	319.149	319.149	0	0,0	319.100	100,0	319.149
<b>H Steuereinnahmen Land (B + D + E + F + G + H)</b>	<b>1.435.861</b>	<b>1.533.537</b>	<b>-97.675</b>	<b>-6,4</b>	<b>12.349.221</b>	<b>12.946.188</b>	<b>-596.967</b>	<b>-4,6</b>	<b>12.871.500</b>	<b>95,9</b>	<b>12.946.188</b>

\*) Nach Abzug der Erstattungen des Bundeszentralamtes für Steuern

Stand: Haushaltsplan 2022

Absetzungen von der Lohnsteuer(A)

Kindergeld	40	168	-128	-76,2	1.153	3.090	-1.937	-62,7			
- davon Anteil Schl.-Holst.	17	71	-54	-76,2	490	1.313	-823	-62,7			
Vom Landesant. (D) abges.											
Ant. Schl.-H. "Familienkassen"	134.063	119.166	14.897	12,5	797.539	727.447	70.092	9,6			

Absetzungen von der veranlagten Einkommensteuer(A)

Eigenheimzulage	0	-3	3	-	-37	8	-45	-			
- davon Anteil Schl.-Holst.	0	-1	1	-	-16	3	-19	-			

**5. Steueraufkommen einschließlich Länderfinanzausgleich**  
in Schleswig-Holstein  
Januar bis Dezember 2023

**II. Bund**

Steuerart	Aufkommen		Abweichung Dez 23 gegenüber Dez 22 in v.H.	Aufkommen		Abweichung Jan. bis Dez 23 gegenüber Jan. bis Dez 22 in v.H.
	Dez 23 T€	Dez 22 T€		Jan. bis Dez 23 T€	Jan. bis Dez 22 T€	
<b>Bundesanteil an Gemeinschaftsteuern</b> (ohne Einfuhrumsatzsteuer)						
Lohnsteuer	351.467	351.435	0,0	3.014.326	2.875.092	4,8
Veranlagte Einkommensteuer	352.462	416.431	-15,4	1.344.879	1.439.046	-6,5
Nicht veranlagte Ertragsteuern	47.028	47.870	-1,8	294.915	266.753	10,6
Abgeltungsteuer	2.166	799	171,2	18.055	12.345	46,3
Körperschaftsteuer	138.656	153.602	-9,7	620.130	628.935	-1,4
Umsatzsteuer	305.495	288.975	5,7	3.596.253	3.394.458	5,9
Gewerbesteuerumlage	21.290	18.638	14,2	85.595	82.190	4,1
<b>A Se: Bundesanteile Gem.St.</b>	<b>1.218.564</b>	<b>1.277.749</b>	<b>-4,6</b>	<b>8.974.153</b>	<b>8.698.820</b>	<b>3,2</b>
Solidaritätszuschlag						
zur Lohnsteuer	7.068	7.225	-2,2	67.296	69.407	-3,0
zur Einkommensteuer	33.863	41.953	-19,3	142.854	144.846	-1,4
zur nicht veranl. Ertragsteuer	5.087	5.170	-1,6	33.394	30.226	10,5
zur Abgeltungsteuer	271	101	169,2	2.256	1.543	46,3
zur Körperschaftsteuer	15.219	16.795	-9,4	69.072	69.286	-0,3
<b>B Se: Solidaritätszuschlag</b>	<b>61.507</b>	<b>71.244</b>	<b>-13,7</b>	<b>314.873</b>	<b>315.307</b>	<b>-0,1</b>
<b>Summe (A + B)</b>	<b>1.280.071</b>	<b>1.348.993</b>	<b>-5,1</b>	<b>9.289.026</b>	<b>9.014.128</b>	<b>3,0</b>

Nachrichtlich:

Gemeindeanteile am Steueraufkommen / Zuweisungen aus dem Steueraufkommen

Gemeindeanteil an Lohn-, veranl.Ein- kommenst. und Abgeltungst. einschl. ZerlAnt. sowie Kindergeldanteilen	202.008	229.464	-12,0	1.580.952	1.551.657	1,9
Zuweisung Familienleistungsausgleich	12.958	13.180	-1,7	155.494	158.166	-1,7

Abgaben von Spielbanken und Casino-Online-Spiele-Anbietern

Spielbankabgabe	852	739	15,3	8.492	7.154	18,7
Glücksspielabgabe	0	0	-	0	0	-